

Studienordnung für den Studiengang **Bachelor of Music Pauken/Schlagzeug** an der Hochschule für Musik Detmold

Aufgrund §§ 2 Abs. 4, 25 Abs. 2 und 56 des Gesetzes über die Kunsthochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz – KunstHG –) – Art. 1 des Gesetzes zur Neuregelung des Kunsthochschulrechts vom 13. März 2008 (GV. NRW, S. 195) - haben die Fachbereiche der Hochschule für Musik Detmold folgende Ordnung erlassen:

Inhaltsübersicht

§ 1 Geltungsbereich

§ 2 Ziele des Studiums

§ 2.1 Ziele und Kompetenzen in der Studienrichtung Freischaffender Musiker

§ 2.2 Ziele und Kompetenzen in der Studienrichtung Instrumental-/Gesangspädagogik

§ 2.3 Ziele und Kompetenzen in der Studienrichtung Orchestermusiker

§ 3 Aufbau des Studiums

§ 3.1 Studienrichtung Freischaffender Musiker

§ 3.2 Studienrichtung Instrumental-/Gesangspädagogik

§ 3.3 Studienrichtung Orchestermusiker

§ 4 Modulpläne

§ 4.1 Modulplan Studienrichtung Freischaffender Musiker

§ 4.2 Modulplan Studienrichtung Instrumental-/Gesangspädagogik

§ 4.3 Modulplan Studienrichtung Orchestermusiker

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt in Ergänzung der Prüfungsordnung für Studiengänge mit dem Abschlussgrad Bachelor of Music (B. Mus.) vom 15.04.2008 den Verlauf und die Prüfungsbestimmungen für den Studiengang Pauken/Schlagzeug mit den Studienrichtungen Freischaffender Musiker, Instrumental-/Gesangspädagogik und Orchestermusiker.

§ 2 Ziele des Studiums

§ 2.1 Ziele und Kompetenzen in der Studienrichtung Freischaffender Musiker

Der Bachelor Pauken/Schlagzeug soll in der Studienrichtung Freischaffender Musiker eine realistische Berufsqualifizierung und Beschäftigungsfähigkeit auf der Basis einer gesamt menschlichen Betrachtung der Studierenden ermöglichen, damit diese psychisch und physisch besser gerüstet sind für eine erfolgreiche Behauptung in der Vielfalt ihres zukünftigen Berufslebens.

Das Tätigkeitsfeld des heutigen Schlagzeugers ist vor allem in der Neuen Musik und in der Theatermusik zu finden, weiterhin sind die Bereiche Kammermusik/Ensemblespiel, Improvisierte Musik, Jazz sowie Begleitung wichtige Wirkungsbereiche (z. B. Schlagzeugsolo und -ensembles, Orchesterspiel, Begleitung von Chören, Ballettmusik, Musicals, Kleinkunst/Kabarett, U-Musik). Die Studierenden erhalten hierfür eine fundierte Ausbildung auf Instrumenten wie Set up, Mallets, Vibraphon, Orchesterschlagzeug, Drumset und verschiedenen Handtrommeln. Ein ausgeprägter Wahlpflichtbereich u. a. mit den Schwerpunkten Kammermusik/Ensemblespiel, Konzertpädagogik/Musikvermittlung, Musikwissenschaft und Jazz/Rock/Pop soll als besonders innovativer Bereich der Studienrichtung Freischaffender Musiker flexibler auf das veränderte Berufsbild des Schlagzeugers vorbereiten.

Das Konzertieren gilt weiterhin als essentieller Bestandteil des kulturellen Auftrags. Auch wenn dieses Tätigkeitsfeld allein in den seltensten Fällen eine materielle Existenz sichert, ist es doch unverzichtbarer Bestandteil des Ausdrucks einer Musikerpersönlichkeit wie auch des gesellschaftlichen Lebens. Der Studiengang dient also auch der Vorbereitung auf eine Konzerttätigkeit. Angestrebt wird dabei eine enge Verzahnung der künstlerischen Vision mit breiter musiktheoretischer und kunstgeschichtlicher Bildung.

Die Praxisorientiertheit dieser Studienrichtung erweist sich in vermehrten öffentlichen Auftritten, selbständig organisierten Kammermusikproben, Ensembleproben, begleitenden musikwissenschaftlichen Referaten u. ä. Vermehrt soll dabei auf Team- und Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, soziale

Kompetenz sowie eine realistische Selbsteinschätzung der Studierenden geachtet werden. Dabei dient die psychische und physische Stabilität und Selbständigkeit als Grundvoraussetzung für eine spätere Berufstätigkeit. Studienbegleitend wird eine gegenseitige Reflexion und Kommunikation zwischen Lehrenden und Studierenden realisiert.

Insgesamt ist in diesem vielgestaltigen Studiengang möglichst viel Freiraum zur persönlichen Profilbildung, zu doppelter Qualifikation sowie größtmögliche Wahlfreiheit gewährleistet, da er auch die Voraussetzung für eine anschließende Spezialisierung in einem Masterstudiengang schafft.

§ 2.2 Ziele und Kompetenzen in der Studienrichtung Instrumental-/Gesangspädagogik

In der Studienrichtung Instrumental-/Gesangspädagogik werden die Studierenden zu Pädagogen ausgebildet, die zukünftig als Musikschullehrer, im Rahmen von selbständiger Tätigkeit oder in Kooperationsformen, z.B. mit allgemein bildenden Schulen, Instrumental- bzw. Vokalunterricht erteilen.

Das Studium ist eingebunden in die Qualitätsstandards musikalisch-künstlerischer Arbeit. Es orientiert sich an der Entwicklung grundlegender berufsrelevanter Kompetenzen, um dem veränderten Leitbild von Musikschule, welches gleichermaßen auf selbständige Existenzformen ausstrahlt, Rechnung zu tragen.

Die zu erwerbende Qualifikation bezieht sich auf die Ausbildung von Laien aller Alters- und Entwicklungsstufen bis hin zur vorberuflichen Fachausbildung, sie umfasst dabei alle anerkannten Unterrichtsformen für den Instrumental-/Gesangsunterricht. Durch die zentrale Ausrichtung der Studienfelder auf die spätere Unterrichtstätigkeit hin sowie durch die Einbindung in die Standards musikalischer Exzellenz, wird eine tragfähige Basis gelegt zur Bewältigung unterschiedlichster beruflicher Anforderungen. Das Studium fördert die Entwicklung von Kompetenzen, die dem Studierenden ermöglichen, ein differenziertes Rollenverständnis für die spätere Berufstätigkeit zu entwickeln. Durch Unterrichtsminiaturen bzw. -simulationen erwerben die Studierenden erste praktische Lehrerfahrungen. Bedingt durch die Besonderheit der einphasigen Ausbildung kommt den Praktika, vor allem dem mentorenbetreuten Jahrespraktikum, eine besondere Bedeutung zu.

Der ausgeprägte Wahlpflichtbereich zielt auf eine Ausweitung der Qualifikation und legt das Fundament für eine gegebenenfalls zu erwerbende zusätzliche Lehrbefähigung. Er umfasst die Schwerpunktsetzungen Elementare Musikpädagogik (EMP), Klassenmusizieren, Konzertpädagogik/Musikvermittlung, Musiktheorie/Gehörbildung, Ensembleleitung, Jazz-Rock-Pop, Musikwissenschaft bzw. Zweites Hauptinstrument/Gesang.

Im Studium werden Kompetenzen entwickelt, die der auf das instrumentale/vokale Hauptfach bezogenen Vermittlung dienlich sind. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, eigene fachliche Lernprozesse zu analysieren und in Verbindung zu bringen mit der Initiierung von Lernprozessen bei Kindern, Jugendlichen bzw. Erwachsenen aller Alters- bzw. Entwicklungsstufen. Auf Basis der so entwickelten Reflexionskompetenz lernen die Studierenden Instrumental- bzw. Vokalunterricht unter Berücksichtigung verschiedener Zeitperspektiven methodisch abwechslungsreich zu planen, umzusetzen und zu bewerten. Dem Erwerb von Diagnose-, Entwicklungs- und Förderkompetenz kommt eine besondere Bedeutung zu. Im Sinne der Kohärenz der Gesamtentwicklung bilden die musikpädagogischen Studien mit den Institutionen, an denen Jahrespraktika absolviert werden, eine Schnittstelle zur Integration der verschiedenen Kompetenzen. In allen Studienfeldern werden darüber hinaus allgemeine Kommunikations-, Medien- sowie Präsentationskompetenzen entwickelt und eingefordert. Das erworbene Kompetenzmuster befähigt die Studierenden, sich in zukünftige Entwicklungen des Instrumental-/Gesangsunterrichts selbständig einzuarbeiten, begründet auf Anforderungen zu reagieren sowie im Rahmen der gesellschaftlich-politischen Möglichkeiten Stellung zu beziehen.

Insgesamt ermöglicht die Studienrichtung Instrumental-/Gesangspädagogik individuelle Profilbildung, qualifiziert für die gewachsenen Anforderungen des Arbeitsmarktes und schafft Voraussetzungen für anschließende Spezialisierungen in Masterstudiengängen.

§ 2.3 Zielsetzungen und Kompetenzen in der Studienrichtung Orchestermusiker

In der Studienrichtung Orchestermusiker werden die Studierenden zu Orchestermusikern ausgebildet mit dem Ziel, ihr Instrument selbständig, differenziert und stilgerecht in der Orchester- und Kammermusikliteratur einzusetzen.

Das Studium soll beste Voraussetzungen für die beruflichen und alltäglichen Wirkungsbereiche eines Musikers schaffen. Dies wird erreicht durch eine breite und vielseitige musikalische Bildung, damit die Studierenden physisch und psychisch für eine erfolgreiche Behauptung in der Vielfalt des musikalischen Berufslebens gerüstet sind.

Das besondere Profil dieser Studienrichtung zeigt sich in der praxisorientierten Ausbildung mit umfangreichen öffentlichen Auftrittsmöglichkeiten (Hochschulorchester, Kammermusik, Klassenabende), einem intensiven Orchesterstellentraining, dem Erarbeiten eines stilistisch reichhaltigen Repertoires sowie einer größtmöglichen Verzahnung der praktischen und theoretischen Fächer im Sinne des sog. Meisterwerkurses. Insbesondere die Vorbereitung auf Probespielsituationen (augenblickliche Verfügbarkeit technischer Perfektion und stilistischer Differenziertheit) ist ein wesentlicher Bestandteil dieser Ausbildung.

Die Stärkung der Selbständigkeit sowie der psychischen und physischen Stabilität dient als Grundvoraussetzung für eine spätere Berufstätigkeit und trägt erheblich zur persönlichen Entwicklung der Studierenden bei. Vermehrt soll dabei auf Team- und Kommunikationsfähigkeit, Organisationsfähigkeit, soziale Kompetenz sowie eine realistische Selbsteinschätzung der Studierenden geachtet werden. Studienbegleitend wird eine gegenseitige Reflexion und Kommunikation zwischen Lehrenden und Studierenden realisiert.

Neben den zu erwerbenden Kompetenzen ist ein ausgeprägter Wahlpflichtbereich mit den Schwerpunktsetzungen Ensemble/Kammermusik, Konzertpädagogik/Musikvermittlung und Musikwissenschaft sowie projektorientierter Arbeit und Musikmanagement ein bedeutender und besonders innovativer Bestandteil der Studienrichtung Orchester. Selbstverständlich geschehen diese Planungen unter Einbeziehung aktueller Entwicklungen der Musiklandschaft.

Das Tätigkeitsfeld der ausgebildeten Instrumentalisten ist vor allem in Symphonie-, Opern- und Rundfunkorchestern zu finden. Daneben gilt weiterhin das Konzertieren bei öffentlichen oder privaten Institutionen (Kammermusik, kleinere und größere Ensembles) als essentieller Bestandteil des kulturellen Auftrages und ist unverzichtbarer Ausdruck einer Musikerpersönlichkeit wie auch des gesellschaftlichen Lebens. Die Studienrichtung Orchester dient damit auch der Vorbereitung auf eine Konzerttätigkeit.

Die internationale Dimension der Studienrichtung zeigt sich einerseits bei den Studierenden selbst (aus mehr als 40 Ländern), andererseits im internationalen Arbeitsmarkt. Dabei dient die Unterrichtssprache Deutsch auch dem Verständnis der deutschen und europäischen Kulturgeschichte.

Insgesamt gewährleistet dieser vielgestaltige Studiengang möglichst viel Freiraum zur persönlichen Profilbildung, zu doppelter Qualifikation sowie größtmögliche Wahlfreiheit und schafft damit auch die Voraussetzung für eine anschließende Spezialisierung in einem Masterstudiengang.

§ 3 Aufbau des Studiums

§ 3.1 Studienrichtung Freischaffender Musiker

8	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug	Professionalisierung				Ab 5. Sem. Wahlpflicht:	8
7						- Ensemblespiel	7
6						- Konzertpädagogik/ Musikvermittlung	6
5						- Musikwissenschaft	5
4		Musik- theorie	*	Musikwissen- schaft	Klavier	Wahlfach	4
3							3
2							2
1							1

§ 3.2 Studienrichtung Instrumental-/Gesangspädagogik

8	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug	Professionalisierung				Ab 5. Sem. Wahlpflicht:	8
7						- EMP	7
6						- Konzertpädagogik/ Musikvermittlung	6
5						- Musikwissenschaft	5
4		Musik- theorie	*	Musikwissen- schaft	Klavier	- Zweites Hauptinstr./ Gesang	4
3						- Musiktheorie/Gehörbild.	3
2						- Ensembleleitung (instrumental)	2
1						- Jazz/Rock/Pop - Klassenmusizieren	1

* Gehörbildung/Hörerziehung

§ 3.3 Studienrichtung Orchestermusiker

8	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug	Professionalisierung				Ab 5. Sem. Wahlpflicht:	8
7						- Ensemblespiel	7
6						- Konzertpädagogik/ Musikvermittlung	6
5						- Musikwissenschaft	5
4		Musik- theorie	*	Musikwissen- schaft	Klavier	Wahlfach	4
3							3
2							2
1							1

* Gehörbildung/Hörerziehung

§ 4 Modulpläne

§ 4.1 Modulplan Studienrichtung Freischaffender Musiker

(Präsenzzeit in Minuten pro Semesterwoche)

Modul-Code	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug				
Anrechenbar für • FM	Leistungspunkte 112 LP	Arbeitsaufwand 3360 Std.	Dauer 8 Semester	Sem.-Lage 1 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Lehrveranstaltungen im Modul „Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug“ vermitteln Fähigkeiten und Techniken, die die Studierenden dazu in die Lage versetzen, ihr Instrumentalspiel auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten souverän einzusetzen. Insbesondere sollen dabei Kompetenzen vermittelt werden, die, vor dem Hintergrund einer breiten musikalischen Bildung, ein erfolgreiches Absolvieren von Probespielen ermöglichen. Zudem werden, auch im Hinblick auf spätere freiberufliche Tätigkeiten, Schlüsselkompetenzen ausgebildet, die die Selbständigkeit der Studierenden in vielfältiger Hinsicht fördern.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden die folgenden Ziele erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie sind in der Lage, ein Werk mit hohem technischen und interpretatorischen Können auszuführen. • Sie sind in der Lage, die verschiedenen Basis-Schlagzeuginstrumente sowie Handtrommeln, Djembe, Drumset, Congas, Vibraphon auf einem befriedigenden Niveau zu spielen. • Sie können als Künstlerpersönlichkeit mit individuellen Stärken und Interessenschwerpunkten eine eigene künstlerische Aussage vertreten. • Sie können ein umfangreiches und möglichst vielfältiges Repertoire vorweisen, spezialisiert entweder auf Set up oder Mallets. • Sie besitzen ein sicheres Stilempfinden in den verschiedenen Epochen der Pauken-/Schlagzeugliteratur. • Sie haben eine eigene Klangvorstellung entwickelt und sind in der Lage, diese technisch und interpretatorisch umzusetzen. • Sie sind in der Lage, ihr musikalisches Können in berufsrelevanten Situationen ein- und umzusetzen, so z. B. in Konzert- oder Probespielsituationen, spezialisiert entweder auf Set up oder Mallets. • Sie können Übe- und Probetechniken adäquat einsetzen. • Sie können die erworbenen Fähigkeiten und Techniken eigenständig auf neue musikalische Zusammenhänge übertragen, das im Studium erlernte Repertoire auf hohem technischen und interpretatorischen Niveau sowie mit der notwendigen Differenziertheit selbständig erweitern. • Sie haben aufgrund der praxisnahen Ausbildung sowohl im solistischen Bereich als auch im Ensemblespiel sowie durch Probespielsimulationen vielfältige Spiel- und Auftrittserfahrungen erlangt und einen guten Einblick in unterschiedliche Berufsfelder gewonnen. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Gesamtnote für dieses Modul ergibt sich zu 100% über eine künstlerisch-praktische Prüfung im 8. Semester:</p> <p><u>Prüfungsbestandteile:</u></p> <p>A) Repertoirespiel 1 (Werke aus verschiedenen, für das Instrument typischen Stilepochen)</p> <p>B) Repertoirespiel 2 (ggf. stilistische Ergänzung zu Repertoirespiel 1)</p> <p>C) Vortrag eines oder mehrerer Probespielkonzerte (ggf. des Kopfsatzes)</p>				

D) Spiel eines Pflichtstücks (inkl. eines ca. 5-minütigen mündlichen Vortrags zu musiktheoretischen Aspekten oder einer kurzen schriftlichen Ausarbeitung. Sofern sich der/die Studierende für eine schriftliche Ausarbeitung entscheidet, ist diese der Prüfungskommission spätestens zum Prüfungstermin vorzulegen)

E) Prima-Vista-Spiel

Prozentuale Gewichtung der Prüfungsbestandteile:

Prüfungsteil	Anteil an der Note für dieses Modul	Anteil an der Bachelor-Gesamtnote
A	35 %	16,67 %
B	21,5 %	10,00 %
C	21,5 %	10,00 %
D	15,00 %	7,00 %
E	7 %	3,00 %
Summe	100 %	46,67 %

Die Prüfung findet i. d. R. gemeinsam mit der Prüfung des Moduls „Wahlfach“ statt (Organisationsform: Öffentliche Veranstaltung von 45 Min. Dauer sowie Rigorosum von 75 Min. Dauer). Der/die Studierende kann frei entscheiden, welche der jeweils verlangten Prüfungsbestandteile im Rigorosum und welche im Rahmen der öffentlichen Veranstaltung absolviert werden. Dabei sind die zeitlichen Vorgaben für Rigorosum und öffentliche Veranstaltung zu beachten.

Zul.-Voraus.

keine

Art des Moduls

Pflichtmodul

Sonstiges

Inhalte

Das Modul „Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):

8. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 4
7. Sem	
6. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 3
5. Sem	
4. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 2
3. Sem	
2. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 1
1. Sem	

Überblick zugehörige Teilmodule

Teilmodul-Code

Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 1

Sem.-Lage

1 - 2

Leistungspunkte

30 LP

Arbeitsaufwand

28 Std./Woche,
gesamt: 900 Std.

Präsenzzeit

90 Min.

Dauer

2 Semester

Angebot

jedes Semester

Unterrichtsform

Einzelunterricht

Voraussetzung für die Vergabe von LP

Unbenotete Prüfung
Prüfungsart und -dauer: praktische Prüfung (ca. 10 Min.) + kurze schriftliche Ausarbeitung od. mündl. Vortrag

Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 30 LP	Arbeitsaufwand 28 Std./Woche, gesamt: 900 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 20 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 3				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 26 LP	Arbeitsaufwand 24 Std./Woche, gesamt: 780 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: praktische Prüfung (ca. 10 Min.) + kurze schriftliche Ausarbeitung od. mündl. Vortrag				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 4				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 26 LP	Arbeitsaufwand 24 Std./Woche, gesamt: 780 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Musiktheorie				
Anrechenbar für • Orchester • Oper/Konzert • FM	Leistungspunkte 18 LP	Arbeitsaufwand 540 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Lehrveranstaltungen im Modul „Musiktheorie“ vermitteln Fähigkeiten, Techniken und Theoriesysteme, die zu einem vertieften Verständnis kompositorischer Prinzipien und Strukturen in ihrem jeweiligen musikhistorischen und stilistischen Kontext führen sollen. Zum Studienende können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notentexte selbständig erarbeiten: Form, Mehrstimmigkeit, Detail und Ganzheit, Material und Gestalt, Spannung und Wirkung, Setzweise und kompositorischen Ansatz bewusst erkennen und für die Gestaltung der eigenen Stimme im Gesamt- 				

	<p>kontext eines Werkes nutzbar machen,</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter angemessener Anwendung analytischer Fachtermini sowohl musikalische Formverläufe als auch die Wirkung ihrer satztechnischen Strukturen im Ganzen und im Detail erkennen und beschreiben, • zu Werken unterschiedlicher stilistischer und musikhistorischer Einbindung angemessene Analyseansätze selbständig erstellen, • harmonische Abläufe aus Notentexten und Partituren abstrahieren, beschreiben und modellhaft am Klavier darstellen, • die Rolle und selbständige Bedeutung von Stimmen in polyphonen Partituren erkennen, beschreiben und ihr Zusammenwirken reflektieren, • exemplarisch ausgewählte Satztechniken in eigenen Stilübungen anwenden, • das Wechselverhältnis von Formbeschreibungen als architektonischer Abstraktion und Formauffassung als lebendigem Prozess reflektieren, • zwischen dem Allgemeinen und dem Besonderen einer Komposition differenzieren, • die Interdependenz von Parametern, die die Partitur bestimmen, erkennen und reflektieren (Form, Harmonik, Melodik, Mehrstimmigkeit, Rhythmus/ Zeitgestaltung, Klang), • Partiturbilder unterschiedlicher Epochen durch Identifizierung der verwendeten Instrumente und (ggf.) ihrer Transpositionen sowie ihres klangtechnischen Einsatzes stilistisch zutreffend einordnen. 																		
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das Modul „Musiktheorie“ setzt sich zusammen aus dem mit Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel aller Teilmodule.																		
Zul.-Voraus.	keine																		
Art des Moduls	Pflichtmodul																		
Sonstiges	---																		
Inhalte	<p>Das Modul „Musiktheorie“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>6. Sem</td> <td colspan="2">Werkanalyse 2</td> </tr> <tr> <td>5. Sem</td> <td colspan="2">Werkanalyse 1</td> </tr> <tr> <td>4. Sem</td> <td>Musiktheorie 2</td> <td>Instr.- und Partiturdkunde</td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>2. Sem</td> <td>Musiktheorie 1</td> <td>Formenlehre/Analyse</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>	6. Sem	Werkanalyse 2		5. Sem	Werkanalyse 1		4. Sem	Musiktheorie 2	Instr.- und Partiturdkunde	3. Sem			2. Sem	Musiktheorie 1	Formenlehre/Analyse	1. Sem		
6. Sem	Werkanalyse 2																		
5. Sem	Werkanalyse 1																		
4. Sem	Musiktheorie 2	Instr.- und Partiturdkunde																	
3. Sem																			
2. Sem	Musiktheorie 1	Formenlehre/Analyse																	
1. Sem																			
Überblick zugehörige Teilmodule																			
Teilmodul-Code	Musiktheorie 1																		
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester														
Unterrichtsform	Gruppenunterricht																		
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: 120 Minuten																		
Zul.-Voraus.	keine																		

Teilmodul-Code	Formenlehre/Analyse				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Vorlesung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündlich Dauer: 15 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musiktheorie 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (120 Min.) + mündlich-praktische Prüfung (20 Min.)				
Zul.-Voraus.	Musiktheorie 1				
Teilmodul-Code	Instrumenten- und Partiturskunde				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 / 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Vorlesung/Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündlich Dauer: 15 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Werkanalyse 1				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (90 Min.) od. Re- ferat (45 Min.) od. mündliche Prüfung (15 Min.) od. schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Werkanalyse 2				
Sem.-Lage 6	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (90 Min.) od. Re- ferat (45 Min.) od. mündliche Prüfung (15 Min.) od. schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten)				

Zul.-Voraus.	keine
---------------------	-------

Modul-Code	Gehörbildung/Hörerziehung				
Anrechenbar für • FM • IGP • Orchester	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Die Inhalte zielen nicht primär als Selbstzweck auf die Notation oder das Benennen musikalischer Bausteine und Zusammenhänge, sondern ermöglichen ausübenden Instrumentalist/innen, sich neue Partien oder Stücke schnell anzueignen und sich in stilistisch verschieden ausgerichtete, berufsfeldspezifische Klangkörper und Ensembles angemessen entsprechend der jeweiligen Anforderung und Aufgabe einzuordnen und zu orientieren. Die auszubildenden Hörfähigkeiten dienen der eigenständigen musikalischen Gestaltung als Solist/in, aber auch dem Zusammenspiel in Orchester, Kammermusik und verschiedenen Ensembles. Gerade das Zusammenspiel erfordert in besonderer Weise das hörende Orientieren an anderen Stimmen, Partien, Rhythmen, Klängen, Melodien und Werkteilen sowie das hörende Verstehen des Werkganzen, um die eigene Partie musikalisch angemessen einzubringen.				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das Modul „Gehörbildung/Hörerziehung“ setzt sich zu je 50% aus den Prüfungsleistungen zusammen, die in den Teilmodulen „Gehörbildung 2“ und „Hörerziehung“ erzielt wurden.				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das Modul „Gehörbildung/Hörerziehung“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	6. Sem	Hörerziehung			
	5. Sem				
	4. Sem	Gehörbildung 2			
	3. Sem				
	2. Sem	Gehörbildung 1			
	1. Sem				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Gehörbildung 1				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Gehörbildung 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -Dauer: Klausur (45 Min.) + mündliche Prüfung (15 Min.)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hörerziehung				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 - 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung/Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündliche, praktische oder schriftliche Prüfung oder Hausarbeit oder kombinierte Prüfung Dauer: bis zu 60 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Musikwissenschaft				
Anrechenbar für <ul style="list-style-type: none"> • Orchester • IGP • FM • Orchesterleitung • Chorleitung • Komposition 	Leistungspunkte 12 LP	Arbeitsaufwand 360 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Das Modul vermittelt breite und vertiefte Kenntnisse über Musikgeschichte sowie musikwissenschaftliche Kompetenzen. Es trägt darüber hinaus zur Erweiterung auch der musikalisch-künstlerischen Handlungskompetenz bei, indem die Studierenden erkennen, dass Repertoire und Kanon, ästhetische Wertvorstellungen und interpretatorische Ansätze historischen und kulturellen Wandlungsprozessen unterworfen sind. Im einzelnen sind zum Abschluss dieses Moduls die folgenden Ziele anvisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden besitzen ein Grundwissen über Komponist/innen und ihre Werke sowie über musik- und kulturgeschichtliche Kontexte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. • Sie haben musikwissenschaftliche Methodenkompetenzen erworben, insbesondere in den Bereichen Quellen- und Editionskunde, Musik- und Textanalyse. • Sie besitzen die Fähigkeit, sich musikwissenschaftliche Kenntnisse selbst anzueignen und diese kritisch und reflektiert zu verarbeiten. • Sie haben Kompetenzen in der mündlichen und schriftlichen Präsentation von Wissen erlangt. 				

	<ul style="list-style-type: none"> Sie sind in der Lage, musikwissenschaftliche Erkenntnisse auf die musikalische Praxis zu transferieren. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das Modul „Musikwissenschaft“ wird im Rahmen einer 20-minütigen mündlichen Prüfung ermittelt, in der Inhalte der Teilmodule „Allgemeine Musikgeschichte“, „Gattungs- und Kulturgeschichte“ sowie „Vorlesung Neue Musik“ abgefragt werden.				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das Modul „Musikwissenschaft“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	6. Sem	<p style="text-align: center;">Vorlesung Neue Musik Gattungs- und Kulturgeschichte Vertiefung Musikwissenschaft Allgemeine Musikgeschichte</p>			
	5. Sem				
	4. Sem				
	3. Sem				
	2. Sem				
	1. Sem				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Allgemeine Musikgeschichte				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Vorlesung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Vorlesung Neue Musik				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Vorlesung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gattungs- und Kulturgeschichte				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar oder Vorlesung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Vertiefung Musikwissenschaft				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min. / 90 od. 0 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Projektseminar oder Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Klavier												
Anrechenbar für • FM	Leistungspunkte 12 LP	Arbeitsaufwand 360 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester								
Zielkompetenzen	<p>Lehrveranstaltungen im Modul „Klavier“ vermitteln Fähigkeiten, die zu grundlegender Klaviertechnik, polyphonem Verständnis, harmonischem Verständnis (in Vernetzung mit den Unterrichtsfächern Tonsatz und Gehörbildung) und erweiterten stilistischen Kenntnissen führen sollen. Die Gewichtung der Inhalte differiert dabei je nach Hauptfach und zu erwartender künftiger Berufspraxis des/der jeweiligen Studierenden. Mit Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> das Klavier für ihre zu erwartende künftige Berufspraxis sinnvoll einsetzen, leichte bis mittelschwere Klavierstücke und Begleitungen vielfältiger Stilistik mit technischer und interpretatorischer Reife spielen, eigenständig leichte bis mittelschwere Klavierstücke einstudieren, leichte Klavierstücke und Begleitungen vom Blatt spielen, die Faktur und das Wesen eines neuen Klavierstücks/einer Klavierbegleitung spontan erfassen. 												
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Note für dieses Hauptmodul wird zu 60% über die Prüfung des Teilmoduls „Klavier 2“ und zu jeweils 20% über die Prüfungen der beiden Wahlpflichtmodule ermittelt.												
Zul.-Voraus.	keine												
Art des Moduls	Pflichtmodul												
Sonstiges	---												
Inhalte	<p>Das Modul „Klavier“ besteht aus einem Pflicht- und einem Wahlpflichtbereich. Zum Pflichtbereich gehören die folgenden Teilmodule, die jeweils 1 x zu belegen sind:</p> <p><u>Pflichtmodule:</u></p> <table border="1" style="margin-left: 20px;"> <tr> <td style="text-align: center;">4. Sem</td> <td style="text-align: center;">Klavier 2</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">3. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2. Sem</td> <td style="text-align: center;">Klavier 1</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">1. Sem</td> <td></td> </tr> </table> <p>Zusätzlich müssen im 5. und 6. Semester zwei Wahlpflichtmodule absolviert werden. Die Studierenden haben die Möglichkeit, entweder beide Male das gleiche Teilmodul zu wählen oder aber zwei verschiedene Teilmodule zu belegen. Dabei stehen die folgenden Teilmodule zur Auswahl:</p>					4. Sem	Klavier 2	3. Sem		2. Sem	Klavier 1	1. Sem	
4. Sem	Klavier 2												
3. Sem													
2. Sem	Klavier 1												
1. Sem													

	<u>Wahlpflichtmodule:</u>										
	<table border="1"> <tr><td>Klavier 3: Neue Musik</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Klavierimprovisation</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Literaturspiel</td></tr> </table>					Klavier 3: Neue Musik	Klavier 3: Klavierimprovisation	Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel	Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel	Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels	Klavier 3: Literaturspiel
Klavier 3: Neue Musik											
Klavier 3: Klavierimprovisation											
Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel											
Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel											
Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels											
Klavier 3: Literaturspiel											
Überblick zugehörige Teilmodule											
Teilmodul-Code	Klavier 1										
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester						
Unterrichtsform	Einzelunterricht										
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: bis zu 15 Minuten Dauer										
Zul.-Voraus.	keine										
Teilmodul-Code	Klavier 2										
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester						
Unterrichtsform	Einzelunterricht										
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 15 Minuten										
Zul.-Voraus.	keine										
Teilmodul-Code	Klavier 3: Neue Musik										
Sem.-Lage 5/6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester						
Unterrichtsform	Einzelunterricht										
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten Dauer										
Zul.-Voraus.	keine										
Teilmodul-Code	Klavier 3: Klavierimprovisation										
Sem.-Lage 5/6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester						
Unterrichtsform	Einzelunterricht										
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten										
Zul.-Voraus.	keine										

Teilmodul-Code		Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	2 LP	60 Std.	30 Min.	1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten Dauer					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	2 LP	60 Std.	30 Min.	1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	2 LP	60 Std.	30 Min.	1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten Dauer					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Klavier 3: Literaturspiel				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	2 LP	60 Std.	30 Min.	1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					

Modul-Code	Professionalisierung				
Anrechenbar für	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Dauer	Sem.-Lage	Angebot
• FM	40 LP	1200 Std.	8 Semester	1 - 8	jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Das Tätigkeitsfeld des ausgebildeten Schlagzeugers/der ausgebildeten Schlagzeugin ist vor allem in der Neuen Musik und in der Theatermusik zu finden, weiterhin sind die Bereiche Kammermusik/Ensemblespiel, Improvisierte Musik, Jazz sowie Begleitung wichtige Wirkungsbereiche (z. B. Schlagzeugsolo und -ensembles, Orchesterspiel, Begleitung von Chören, Ballettmusik, Musicals, Kleinkunst/Kabarett, U-Musik). Angestrebt wird im Rahmen des Bachelor Pauken/Schlagzeug ein enge Verzahnung der künstlerischen Vision mit breiter musiktheoretischer und kunstgeschichtlicher Bildung. Das Modul „Professionalisierung“ enthält neben verschiedenen Pflichtmodulen auch einen umfangreichen Wahlpflichtbereich, der die Vertiefung eigener Interessen und die Setzung individueller Schwerpunkte ermöglicht. Insgesamt sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, ihren zukünftigen Arbeitsbereich grundlegend selbständig zu organisieren.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden u. a. die folgenden Ziele erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie sind informiert über verschiedene berufliche Tätigkeitsfelder eines Schlagzeugers/einer Schlagzeugin. • Sie sind mit wesentlichen Aspekten des Musikmanagements vertraut. • Sie können musikalische Projekte selbständig initiieren, planen und durchführen. • Sie sind in der Lage, ihren zukünftigen Arbeitsplatz auch hinsichtlich der arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen einzuschätzen und aktiv mitzugestalten. • Sie haben Bewältigungsstrategien im Umgang mit typischen physischen und psychischen Belastungen, denen ein/e Berufsmusiker/in ausgesetzt ist, erlernt und können diese bei Bedarf einsetzen. • Sie haben ihre sozialen Kompetenzen erweitert, u. a. durch die gemeinsame Arbeit an einem fächerübergreifenden Projekt. • Sie haben, jeweils abhängig von der individuellen Belegung der Teilmodule im Wahlpflichtbereich, weitere Fähigkeiten und Kenntnisse erworben und Ihren persönlichen und künstlerischen Horizont erweitert. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Note für dieses Modul wird in zwei Prüfungen zu verschiedenen Bereichen der Professionalisierung ermittelt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereich 1: Musikmanagement (Klausur, Dauer: 60 Min.) → Pflicht • Bereich 2: Wahl aus Kulturgeschichte (Klausur, Dauer: 60 Min.) oder Literaturkunde Schlagzeug (Mündliche Prüfung, Dauer: bis zu 20 Min.) → Wahlpflicht (Wahl durch den Studierenden/die Studierende) <p>Es müssen beide Bereiche abgedeckt werden. Die jeweils erzielten Noten werden zu gleichen Teilen miteinander verrechnet, das Ergebnis bildet die Modulnote.</p>				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	<p>Das Modul „Professionalisierung“ umfasst insgesamt 40 Leistungspunkte und setzt sich aus Pflicht- und Wahlpflichtmodulen zusammen. Zum Pflichtbereich im Umfang von 20 LP gehören die folgenden Teilmodule, die jeweils 1 Mal zu belegen sind:</p>				

	<u>Pflichtmodule</u>														
	8 Sem.	Musikmanagement 1 Musikmanagement 2 Kulturgeschichte 1 Projekt													
	7 Sem.														
	6 Sem.														
	5 Sem.														
	4 Sem.														
	3 Sem.														
	2 Sem.		Musikal. Akustik und Medienkunde												
	1. Sem.	Studienberatung		Musikphysiologie/Musikermedizin 1											
	<p>Zusätzlich müssen im Wahlpflichtbereich wenigstens 20 weitere Leistungspunkte erworben werden. Dabei kann aus den folgenden Teilmodulen gewählt werden:</p> <p><u>Wahlpflichtmodule</u></p> <table border="1"> <tr><td>Praktikum</td></tr> <tr><td>Literaturkunde Schlagzeug</td></tr> <tr><td>Gemischte Gruppenimprovisation</td></tr> <tr><td>Kulturgeschichte 2</td></tr> <tr><td>Musikphysiologie/Musikermedizin 2</td></tr> <tr><td>Meisterkurs</td></tr> <tr><td>Historische Aufführungspraxis</td></tr> <tr><td>Musikmanagement 3</td></tr> <tr><td>MeisterWerk-Kurs</td></tr> <tr><td>Prüfungsvorbereitung</td></tr> </table> <p>Die o. g. Wahlpflichtmodule können unbegrenzt belegt und angerechnet werden mit folgender Ausnahme:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prüfungsvorbereitung: 1 x wählbar 						Praktikum	Literaturkunde Schlagzeug	Gemischte Gruppenimprovisation	Kulturgeschichte 2	Musikphysiologie/Musikermedizin 2	Meisterkurs	Historische Aufführungspraxis	Musikmanagement 3	MeisterWerk-Kurs
Praktikum															
Literaturkunde Schlagzeug															
Gemischte Gruppenimprovisation															
Kulturgeschichte 2															
Musikphysiologie/Musikermedizin 2															
Meisterkurs															
Historische Aufführungspraxis															
Musikmanagement 3															
MeisterWerk-Kurs															
Prüfungsvorbereitung															
Überblick zugehörige Teilmodule															
Teilmodul-Code	Studienberatung														
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot										
1	1 LP	30 Std.	45 Min.	1 Semester	jedes Semester										
Unterrichtsform	Seminar, ggf. Blockunterricht														
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat														
Zul.-Voraus.	keine														

Teilmodul-Code	Musikphysiologie/Musikermedizin 1				
Sem.-Lage 1	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikalische Akustik und Medienkunde				
Sem.-Lage 2	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikmanagement 1				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikmanagement 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Kulturgeschichte 1				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Projekt				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Projekt				

Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsart: Realisation des Projekts + kurze Projektdokumentation				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikphysiologie/Musikermedizin 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Meisterkurs				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit variabel	Dauer variabel	Angebot variabel
Unterrichtsform	Öffentlicher Einzelunterricht, ggf. auch Ensembleunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Ggf. Auswahlvortrag				
Teilmodul-Code	Prüfungsvorbereitung				
Sem.-Lage ab 7	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit	Dauer	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Selbststudium				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Bestandene Bachelor-Prüfung				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	MeisterWerk-Kurs				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Kulturgeschichte 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Gemischte Gruppenimprovisation				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Praktikum				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit	Dauer variabel	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Praktikum				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikmanagement 3				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Literaturkunde Schlagzeug				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Historische Aufführungspraxis				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Projekt od. Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach																			
Anrechenbar für • FM	Leistungspunkte 40 LP	Arbeitsaufwand 1200 Std.	Dauer 8 Semester	Sem.-Lage 1 - 8	Angebot jedes Semester															
Zielkompetenzen	Im Rahmen des Moduls „Wahlfach“ erwerben die Studierenden einerseits grundlegende Kompetenzen in den Bereichen Kammermusik, Orchester und Chor. Andererseits haben sie mit Abschluss dieses Moduls vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten auf einem selbst gewählten Gebiet erlangt: Dabei kann es sich entweder um eine Vertiefung/Erweiterung bisheriger Studienfelder (Ensemblespiel oder Musikwissenschaft) oder um den Erwerb einer Zusatzqualifikation (Konzertpädagogik bzw. Jazz/Rock/Pop) handeln.																			
Inhalte	<p>Das Modul „Wahlfach“ setzt sich aus einem Basis- und einem Wahlfachbereich zusammen. Während im Basis-Bereich (Semester 1 - 4) alle Studierenden mit Hauptfach Pauken/Schlagzeug die gleichen Veranstaltungen absolvieren, wird ab dem 5. Semester ein Schwerpunkt (Wahlfach) nach individueller Wahl belegt.</p> <p><u>Basis-Bereich (Pflichtmodule):</u></p> <table border="1" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>4. Sem.</td> <td>Orchester 1</td> <td rowspan="2">Kammermusik (zeitgenössisch) 1</td> <td>----</td> </tr> <tr> <td>3. Sem.</td> <td>Orchester 1</td> <td>Chor</td> </tr> <tr> <td>2. Sem.</td> <td>Orchester 1</td> <td>Kammermusik 1</td> <td>Chor</td> </tr> <tr> <td>1. Sem.</td> <td>Orchester 1</td> <td>Kammermusik 1</td> <td>----</td> </tr> </table> <p><u>Wahlfach-Bereich:</u> Der/die Studierende hat im Verlauf des vierten Semesters eines der folgenden Wahlfächer zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wahlfach Ensemblespiel • Wahlfach Musikwissenschaft • Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung • Wahlfach Jazz/Rock/Pop 					4. Sem.	Orchester 1	Kammermusik (zeitgenössisch) 1	----	3. Sem.	Orchester 1	Chor	2. Sem.	Orchester 1	Kammermusik 1	Chor	1. Sem.	Orchester 1	Kammermusik 1	----
4. Sem.	Orchester 1	Kammermusik (zeitgenössisch) 1	----																	
3. Sem.	Orchester 1		Chor																	
2. Sem.	Orchester 1	Kammermusik 1	Chor																	
1. Sem.	Orchester 1	Kammermusik 1	----																	
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Prüfungsmodalitäten sind davon abhängig, welches Wahlfach belegt wird (s. die jeweilige Modulbeschreibung).																			
Zul.-Voraus.	keine																			
Art des Moduls	Pflichtmodul																			
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> • Auf Anraten des Hauptfachlehrers kann sich im Einzelfall die Teilnahme an dem ersten Teilmodul der Kammermusik ggf. auf eine Hospitation beschränken. • Siehe zu den Prüfungsmodalitäten sowie zu Aufbau und Inhalten die Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlfachs. 																			
Überblick zugehörige Teilmodule																				
Teilmodul-Code	Orchester 1																			
Sem.-Lage 1,2,3,4	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 180 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester															
Unterrichtsform	Gruppenunterricht																			
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat																			
Zul.-Voraus.	Keine																			

Teilmodul-Code					
Kammermusik 1					
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1,5 LP	Arbeitsaufwand 45 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Kammermusik (zeitgenössisch) 1					
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1,5 LP	Arbeitsaufwand 45 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Chor					
Sem.-Lage 2,3	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code					
Wahlfach Ensemblespiel					
Anrechenbar für • Orchester	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Mit Abschluss dieses Wahlfachs haben die Studierenden eine hohe Kompetenz im Ensemblespiel erreicht. Sie können auch schwerere bzw. umfangreichere Werke im öffentlichen Vortrag beherrschen, sind in der Lage, Ensemble-Proben selbständig durchzuführen und ihr Können in berufsrelevanten Situationen ein- und umzusetzen. Sie besitzen die Fähigkeit zu grundlegend eigenständiger Arbeit u. a. in Bezug auf Werkauswahl und musikalische Gestaltung.				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das „Wahlfach Ensemblespiel“ wird zu 100% über den Vortrag eines kammermusikalischen Werkes/Programms von ca.15 Minuten Dauer ermittelt. Die Prüfung findet i. d. R. gemeinsam mit der Prüfung des Moduls „Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug“ statt (Organisationsform: Öffentliche Veranstaltung von 45 Min. Dauer sowie Rigorosum von 75 Min. Dauer). Der/die Studierende kann frei entscheiden, welche der jeweils verlangten Prüfungsbestandteile im Rigorosum und welche im Rahmen der öffentlichen Veranstaltung absolviert werden. Dabei sind die zeitlichen Vorgaben für Rigorosum und öffentliche Veranstaltung zu beachten.				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	---				

Inhalte	Das Wahlfach Ensemblespiel setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	8. Sem.	Orchester 2	Kammermusik (zeitgenössisch) 2 Kammermusik 2 Kammermusik 2 Kammermusik 2		
	7. Sem.	Orchester 2			
	6. Sem.	Orchester 2			
	5. Sem.	Orchester 2			
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Orchester 2				
Sem.-Lage 5,6,7,8	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 180 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Kammermusik 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Keine				
Teilmodul-Code	Kammermusik (zeitgenössisch) 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Musikwissenschaft				
Anrechenbar für <ul style="list-style-type: none"> • Orchester • IGP • FM • Orchesterleitung • Chorleitung • Komposition • Kirchenmusik 	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Das „Wahlfach Musikwissenschaft“ erweitert die Fähigkeiten im Bereich des selbstständigen musikwissenschaftlichen Arbeitens und vermittelt zentrale Kompetenzen in den Bereichen des wissenschaftliches Schreibens und Präsentierens sowie des Umgangs mit Quellen und Editionen.</p> <p>Im einzelnen sind zum Abschluss dieses Moduls die folgenden Ziele anvisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie haben ihr musikgeschichtliches Wissen um weitere Arbeitsbereiche der Musikwissenschaft erweitert. • Sie haben ihre Kompetenzen im Bereich der historischen Kontextualisierung und der Methodenreflexion erweitert. • Sie besitzen überblickshafte Kenntnisse der wichtigsten Forschungs- und Arbeitsgebiete der Musikwissenschaft. • Sie beherrschen unterschiedliche musikwissenschaftliche Arbeitstechniken und können selbstständig in musikwissenschaftlichen Informationsquellen recherchieren. • Sie haben ihre Fähigkeiten in der mündlichen und schriftlichen Präsentation von Wissen ausgebaut und können zielgruppenspezifische Vermittlungstechniken anwenden. • Sie besitzen musikalische Medienkompetenzen sowohl im Bereich historischer Medien (Notationsformen) als auch im Bereich der modernen elektronischen Medien. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Gesamtnote für dieses Wahlfach ergibt sich:</p> <p>A) aus dem Durchschnitt der in den einzelnen Teilmodulprüfungen erreichten Noten entsprechend ihrer Gewichtung nach Leistungspunkten</p> <p>B) sowie aus der Note für einen musikwissenschaftlicher Vortrag von ca. 20 Minuten Dauer, der im Rahmen der Abschlussprüfung (wahlweise Kolloquium oder öffentliche Veranstaltung) zu halten ist.</p> <p>Gewichtung A : B innerhalb der Modulnote → 70:30 %</p>				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	<p>Studierende, die das „Wahlfach Musikwissenschaft“ erfolgreich absolviert haben, können zum Masterstudiengang Musikwissenschaft am Musikwissenschaftlichen Seminar Detmold/Paderborn zugelassen werden, sofern sie</p> <ul style="list-style-type: none"> • den erfolgreichen Abschluss einer Bachelor-Arbeit, die vom wissenschaftlichen Niveau her einer Bachelor-Arbeit in einem der vom Musikwissenschaftlichen Seminar Detmold/Paderborn angebotenen Bachelor-Studiengänge Musikwissenschaft entspricht, und • den erfolgreichen Abschluss von Teilmodulen mit musikwissenschaftlichem Bezug im Umfang von wenigstens 72 LP (einschließlich der Bachelor-Arbeit) <p>nachweisen können. Die Entscheidung zur Zulassung trifft der Prüfungsausschuss für die Bachelor-Studiengänge des musikwissenschaftlichen Seminars. Interessenten wird empfohlen, sich rechtzeitig von einem Lehrenden des Musikwissenschaftlichen Seminars bera-</p>				

	ten zu lassen.				
Inhalte	Das „Wahlfach Musikwissenschaft“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	8. Sem.	Digitale Präsentation			
	7. Sem.	Notation/Edition älterer Musik			
	6. Sem.	Gebiete der Musikwissenschaft 1			
	5. Sem.	Gebiete der Musikwissenschaft 2			
		Einführung Musikwissenschaft			
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Einführung Musikwissenschaft				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 180 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar mit Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: ca. 120 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Digitale Präsentation					
Teilmodul-Code	Digitale Präsentation				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (90 Min.) od. Hausarbeit bzw. Präsentation (Form u. Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt)				
Zul.-Voraus.	keine				
Notation/Edition älterer Musik					
Teilmodul-Code	Notation/Edition älterer Musik				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: ca. 90 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Gebiete der Musikwissenschaft 1					
Teilmodul-Code	Gebiete der Musikwissenschaft 1				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 / 0 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				

Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: mündl. Präsentation und/oder schriftl. Hausarbeit. Form und Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt. Die schriftliche Hausarbeit kann in dem jeweils auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester eingereicht werden.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gebiete der Musikwissenschaft 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 90 / 0 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: mündliche Präsentation + schriftlichen Hausarbeit (ca. 20000–25000 Zeichen). Form und Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt. Die Hausarbeit kann in dem jeweils auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester eingereicht werden.				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung				
Anrechenbar für <ul style="list-style-type: none"> • Orchester • IGP • FM • Orchesterleitung • Chorleitung • Komposition • Kirchenmusik 	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblick gewinnen in die strukturellen, politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen des Berufsfeldes von Musiker/innen, Musikpädagog/innen und Musikwissenschaftler/innen, • vielfältige Wege der Erschließung von Musik und ihrer Vermittlung im außerschulischen Bereich kennen und anwenden können, • lernen, sich professionell vor einem Publikum zu verhalten (Bühnenpräsenz), • in der Lage sein, das eigene Musik- und Vermittlungsangebot in die Öffentlichkeit zu bringen und Interesse bei Kulturträgern und Publikum zu wecken, • Wege der Eigenfinanzierung kennen. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das „Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung“ setzt sich zusammen aus dem mit Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel aller Teilmodule.				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				

Sonstiges	----				
Inhalte	Das „Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	8. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase		
	7. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase		
	6. Sem.	Musikvermittlung in Konzerten 2	Moderationspraxis		
	5. Sem.	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten			
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar. Blockunterricht.				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: schriftlich (Hausarbeit) Bearbeitungszeitraum: 4 Wochen				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikvermittlung in Konzerten 2				
Sem.-Lage 6	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar. Blockunterricht.				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: mündlich Dauer: 15 Min.				
Zul.-Voraus.	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten				
Teilmodul-Code	Moderationspraxis				
Sem.-Lage 5 -6	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 135 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Kleingruppenunterricht. Blockunterricht.				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: bis zu 15 Minuten Dauer				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikmanagement				
Sem.-Lage 7, 8	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: mündlich Dauer: 15 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Praxisphase				
Sem.-Lage 7, 8	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit variabel	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: schriftlich (Praktikumsbericht)				
Zul.-Voraus.	Teilnahme am Teilmodul "Musikmanagement"				

Modul-Code	Wahlfach Jazz/Rock/Pop														
Anrechenbar für • IGP • FM	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester										
Zielkompetenzen	<p>Mit Abschluss dieses Wahlfachs</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind die Studierenden in der Lage, die fundamentalen stilistischen und instrumentalspezifischen Normen des Jazz und jazzaffiner Musik zu beherrschen und haben diesbezüglich musikalische Eigenständigkeit erworben, • besitzen sie die grundlegende Fähigkeit, Musik verschiedenster Jazz-Stilistiken zu erfassen und analytisch zu durchdringen, • können sie selbständig Musik für Jazzensembles bzw. Bands jazzaffiner Populärmusik instrumentieren, einrichten und bearbeiten sowie Partituren und Bearbeitungen angemessen lesen, • haben sie Sicherheit im Zusammenspiel in einer Combo erlangt und können auch schwerere bzw. umfangreichere Werke im öffentlichen Vortrag beherrschen, • besitzen sie die Fähigkeit zur professionellen Koordination, Einstudierung und Leitung eines Jazz-Ensembles bzw. eines Ensembles jazzaffiner Populärmusik. 														
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für dieses Wahlfach wird zu 100% über den Vortrag eines Werkes/Programms aus dem Jazz/Rock/ Pop-Bereich ermittelt. Vortragsdauer: ca. 20 Min.														
Zul.-Voraus.	Zulassungstest														
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul														
Sonstiges	----														
Inhalte	<p>Das „Wahlfach Jazz/Rock/Pop“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>8. Sem.</td> <td rowspan="2">Hauptinstrument (Jazz) 2</td> <td rowspan="2">Arrangement</td> <td rowspan="2">Combo 2</td> </tr> <tr> <td>7. Sem.</td> </tr> <tr> <td>6. Sem.</td> <td rowspan="2">Hauptinstrument (Jazz) 1</td> <td rowspan="2">Basis Jazz</td> <td rowspan="2">Combo 1</td> </tr> <tr> <td>5. Sem.</td> </tr> </table>					8. Sem.	Hauptinstrument (Jazz) 2	Arrangement	Combo 2	7. Sem.	6. Sem.	Hauptinstrument (Jazz) 1	Basis Jazz	Combo 1	5. Sem.
8. Sem.	Hauptinstrument (Jazz) 2	Arrangement	Combo 2												
7. Sem.															
6. Sem.	Hauptinstrument (Jazz) 1	Basis Jazz	Combo 1												
5. Sem.															
Überblick zugehörige Teilmodule															

Teilmodul-Code	Hauptinstrument (Jazz) 1				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Basis Jazz				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar in Kleingruppen				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Combo 1				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hauptinstrument (Jazz) 2				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Arrangement				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes WS
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Basis Jazz				

Teilmodul-Code	Combo 2				
Sem.-Lage 7 -8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

§ 4.2 Modulplan Instrumental-/Gesangspädagogik

Modul-Code	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug				
Anrechenbar für • IGP	Leistungspunkte 112 LP	Arbeitsaufwand 3360 Std.	Dauer 8 Semester	Sem.-Lage 1 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Lehrveranstaltungen im Modul „Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug“ vermitteln Fähigkeiten und Techniken, die die Studierenden in die Lage versetzen, ihr Instrumentalspiel auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten souverän einzusetzen. Insbesondere sollen dabei Fähigkeiten vermittelt werden, die eine breite pädagogische Verwendung sowohl in freiberuflichem als auch in institutionsgebundenem Unterrichten ermöglichen. Zudem werden Schlüsselkompetenzen ausgebildet, die die Selbständigkeit der Studierenden in vielfältiger Hinsicht fördern. Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden die folgenden Ziele erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie sind in der Lage, ein Werk mit hohem technischen und interpretatorischen Können darzubieten. • Sie können als Künstlerpersönlichkeit mit individuellen Stärken und Interessenschwerpunkten eine eigene künstlerische Aussage vertreten. • Sie können ein umfangreiches und möglichst vielfältiges Repertoire vorweisen. • Sie besitzen ein sicheres Stilempfinden in den verschiedenen Perioden der Pauken-/Schlagzeugliteratur. • Sie haben eine eigene Klangvorstellung entwickelt und sind in der Lage, diese technisch und interpretatorisch umzusetzen. • Sie können Übe- und Probetechniken adäquat einsetzen und ihre diesbezüglich erreichten Fähigkeiten in Bezug setzen zu ihrer späteren Arbeit mit Schüler/innen aller Alters- und Leistungsstufen. • Sie können die erworbenen Fähigkeiten und Techniken eigenständig auf neue musikalische Zusammenhänge übertragen. • Ihr Wissen hinsichtlich Technik, musikalischer Zusammenhänge und Interpretation ist so fundiert, dass Sie in der Lage sind, es in Bezug zu setzen zu Lernprozessen bei Schüler/innen aller Alters- und Leistungsstufen. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Gesamtnote für dieses Modul ergibt sich zu 100% über eine künstlerisch-praktische Prüfung im 8. Semester.</p> <p>Inhalt: Anspruchsvolle Literatur aus mehreren Stilbereichen einschließlich der Musik des 20. Jahrhunderts oder zeitgenössischen Musik.</p> <p>Die Prüfung findet im Rahmen einer hochschulöffentlichen Aufführung von ca. 45 Minuten Dauer statt.</p>				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	---				

Inhalte	Das Modul „Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):	
	8. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 4
	7. Sem	
	6. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 3
	5. Sem	
	4. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 2
	3. Sem	
	2. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 1
	1. Sem	

Überblick zugehörige Teilmodule

Teilmodul-Code	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 1				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 30 LP	Arbeitsaufwand 28 Std./Woche, gesamt: 900 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: praktische Prüfung (ca. 10 Min.) + kurze schriftliche Ausarbeitung od. mündl. Vortrag				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 30 LP	Arbeitsaufwand 28 Std./Woche, gesamt: 900 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 20 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 3				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 26 LP	Arbeitsaufwand 24 Std./Woche, gesamt: 780 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 4				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 26 LP	Arbeitsaufwand 24 Std./Woche, gesamt: 780 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Musiktheorie				
Anrechenbar für • IGP	Leistungspunkte 18 LP	Arbeitsaufwand 540 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester
Zielsetzung	<p>Lehrveranstaltungen im Modul „Musiktheorie“ vermitteln Fähigkeiten, Techniken und Theoriesysteme, die zu einem vertieften Verständnis kompositorischer Prinzipien und Strukturen in ihrem jeweiligen musikhistorischen und stilistischen Kontext führen sollen. Zum Studierenden können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notentexte selbständig erarbeiten: Form, Mehrstimmigkeit, Detail und Ganzheit, Material und Gestalt, Spannung und Wirkung, Satzweise und kompositorischen Ansatz bewusst erkennen und für die Gestaltung der eigenen Stimme im Gesamtkontext eines Werkes nutzbar machen, • unter angemessener Anwendung analytischer Fachtermini sowohl musikalische Formverläufe als auch die Wirkung ihrer satztechnischen Strukturen im Ganzen und im Detail erkennen und beschreiben, • zu Werken unterschiedlicher stilistischer und musikhistorischer Einbindung angemessene Analyseansätze selbständig erstellen, • harmonische Abläufe aus Notentexten und Partituren abstrahieren, beschreiben und modellhaft am Klavier darstellen, • Satztechniken des Jazz oder der Populären Musik anwenden und für ein geeignetes Instrumentarium arrangieren, • für unterschiedliche Besetzungen Bearbeitungen erstellen, • die Rolle und selbständige Bedeutung von Stimmen in polyphonen Partituren erkennen, beschreiben und ihr Zusammenwirken reflektieren, • exemplarisch ausgewählte Satztechniken in eigenen Stilübungen anwenden, • das Wechselverhältnis von Formbeschreibungen als architektonische Abstraktion und Formauffassung als lebendigem Prozess reflektieren, • zwischen dem Allgemeinen und dem Besonderen einer Komposition differenzieren, • die Interdependenz von Parametern, die die Partitur bestimmen, erkennen und reflektieren (Form, Harmonik, Melodik, Mehrstimmigkeit, Rhythmus/ Zeitgestaltung, Klang), • Partiturbilder unterschiedlicher Epochen durch Identifizierung der verwendeten Instrumente und (ggf.) ihrer Transpositionen sowie ihres klangtechnischen Einsatzes stilistisch zutreffend einordnen. 				

Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das Modul „Musiktheorie“ setzt sich zusammen aus dem mit Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel aller Teilmodule.				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das Modul „Musiktheorie“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	6. Sem	Werkanalyse Musik nach 1900 Poparrangement oder Jazzarrangement* Instrumentation			
	5. Sem				
	4. Sem	Musiktheorie 2	Instrumenten- und Partiturlkunde		
	3. Sem				
	2. Sem	Musiktheorie 1	Formenlehre/Analyse		
	1. Sem				
	*Bei den Teilmodulen „Poparrangement“ und „Jazzarrangement“ handelt es sich um Wahlpflichtmodule. Eines der beiden Teilmodule ist zu belegen.				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Musiktheorie 1				
Sem.-Lage 1 – 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: 120 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Formenlehre/Analyse				
Sem.-Lage 1 – 2	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Vorlesung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündlich Dauer: 15 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musiktheorie 2				
Sem.-Lage 3 – 4	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (120 Min.) + mündlich-praktische Prüfung (20 Min.)				
Zul.-Voraus.	Musiktheorie 1				

Instrumenten- und Partiturlunde						
Teilmodul-Code						
Sem.-Lage 3 – 4	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 / 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jährlich	
Unterrichtsform	Vorlesung/Seminar					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündlich Dauer: 15 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Werkanalyse Musik nach 1900						
Teilmodul-Code						
Sem.-Lage 5/6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Gruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündlich (Referat) Dauer: 20 Min.					
Zul.-Voraus.	keine					
Poparrangement						
Teilmodul-Code						
Sem.-Lage 5/6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Gruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: Hausarbeit Aufwand: ca. 5 Std.					
Zul.-Voraus.	keine					
Jazzarrangement						
Teilmodul-Code						
Sem.-Lage 5/6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Gruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich Dauer: 60 Min.					
Zul.-Voraus.	keine					

Teilmodul-Code	Instrumentation				
Sem.-Lage 5/6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftliche Hausarbeiten im Laufe des Semesters				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Gehörbildung/Hörerziehung				
Anrechenbar für • FM • IGP • Orchester	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Die Inhalte zielen nicht primär als Selbstzweck auf die Notation oder das Benennen musikalischer Bausteine und Zusammenhänge, sondern ermöglichen ausübenden Instrumentalist/innen, sich neue Partien oder Stücke schnell anzueignen und sich in stilistisch verschieden ausgerichtete, berufsfeldspezifische Klangkörper und Ensembles angemessen entsprechend der jeweiligen Anforderung und Aufgabe einzuordnen und zu orientieren. Die auszubildenden Hörfähigkeiten dienen der eigenständigen musikalischen Gestaltung als Solist/in, aber auch dem Zusammenspiel in Orchester, Kammermusik und verschiedenen Ensembles. Gerade das Zusammenspiel erfordert in besonderer Weise das hörende Orientieren an anderen Stimmen, Partien, Rhythmen, Klängen, Melodien und Werkteilen sowie das hörende Verstehen des Werkganzen, um die eigene Partie musikalisch angemessen einzubringen.				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das Modul „Gehörbildung/Hörerziehung“ setzt sich zu je 50% aus den Prüfungsleistungen zusammen, die in den Teilmodulen „Gehörbildung 2“ und „Hörerziehung“ erzielt wurden.				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das Modul „Gehörbildung/Hörerziehung“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	6. Sem	Hörerziehung			
	5. Sem				
	4. Sem	Gehörbildung 2			
	3. Sem				
	2. Sem	Gehörbildung 1			
	1. Sem				
Überblick zugehörige Teilmodule					

Teilmodul-Code	Gehörbildung 1				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gehörbildung 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -Dauer: Klausur (45 Min.) + mündliche Prüfung (15 Min.)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hörerziehung				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 - 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung/Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündliche, praktische oder schriftliche Prüfung oder Hausarbeit oder kombinierte Prüfung Dauer: bis zu 60 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Musikwissenschaft				
Anrechenbar für <ul style="list-style-type: none"> • Orchester • IGP • FM • Orchesterleitung • Chorleitung • Komposition 	Leistungspunkte 12 LP	Arbeitsaufwand 360 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Das Modul vermittelt breite und vertiefte Kenntnisse über Musikgeschichte sowie musikwissenschaftliche Kompetenzen. Es trägt darüber hinaus zur Erweiterung auch der musikalisch-künstlerischen Handlungskompetenz bei, indem die Studierenden erkennen, dass Repertoire und Kanon, ästhetische Wertvorstellungen und interpretatorische Ansätze historischen und kulturellen Wandlungsprozessen unterworfen sind. Im einzelnen sind zum Abschluss dieses Moduls die folgenden Ziele anvisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden besitzen ein Grundwissen über Komponist/innen und ihre Werke 				

	<p>sowie über musik- und kulturgeschichtliche Kontexte vom Mittelalter bis zur Gegenwart.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie haben musikwissenschaftliche Methodenkompetenzen erworben, insbesondere in den Bereichen Quellen- und Editionskunde, Musik- und Textanalyse. • Sie besitzen die Fähigkeit, sich musikwissenschaftliche Kenntnisse selbst anzueignen und diese kritisch und reflektiert zu verarbeiten. • Sie haben Kompetenzen in der mündlichen und schriftlichen Präsentation von Wissen erlangt. • Sie sind in der Lage, musikwissenschaftliche Erkenntnisse auf die musikalische Praxis zu transferieren. 								
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das Modul „Musikwissenschaft“ wird im Rahmen einer 20-minütigen mündlichen Prüfung ermittelt, in der Inhalte der Teilmodule „Allgemeine Musikgeschichte“, „Gattungs- und Kulturgeschichte“ sowie „Vorlesung Neue Musik“ abgefragt werden.								
Zul.-Voraus.	keine								
Art des Moduls	Pflichtmodul								
Sonstiges	---								
Inhalte	<p>Das Modul „Musikwissenschaft“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>6. Sem</td> <td rowspan="5" style="text-align: center;"> Vorlesung Neue Musik Gattungs- und Kulturgeschichte Vertiefung Musikwissenschaft </td> </tr> <tr> <td>5. Sem</td> </tr> <tr> <td>4. Sem</td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> </tr> <tr> <td>2. Sem</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td style="text-align: center;">Allgemeine Musikgeschichte</td> </tr> </table>	6. Sem	Vorlesung Neue Musik Gattungs- und Kulturgeschichte Vertiefung Musikwissenschaft	5. Sem	4. Sem	3. Sem	2. Sem	1. Sem	Allgemeine Musikgeschichte
6. Sem	Vorlesung Neue Musik Gattungs- und Kulturgeschichte Vertiefung Musikwissenschaft								
5. Sem									
4. Sem									
3. Sem									
2. Sem									
1. Sem	Allgemeine Musikgeschichte								
Überblick zugehörige Teilmodule									
Teilmodul-Code	Allgemeine Musikgeschichte								
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester				
Unterrichtsform	Vorlesung								
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat								
Zul.-Voraus.	keine								
Teilmodul-Code	Vorlesung Neue Musik								
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester				
Unterrichtsform	Vorlesung								
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat								
Zul.-Voraus.	keine								
Teilmodul-Code	Gattungs- und Kulturgeschichte								
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester				
Unterrichtsform	Seminar oder Vorlesung								
Voraussetzung für	Testat								

die Vergabe von LP					
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Vertiefung Musikwissenschaft				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min. / 90 od. 0 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Projektseminar oder Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Klavier												
Anrechenbar für • IGP	Leistungspunkte 12 LP	Arbeitsaufwand 360 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester								
Zielsetzung	<p>Lehrveranstaltungen im Modul „Klavier“ vermitteln Fähigkeiten, die zu grundlegender Klaviertechnik, polyphonem Verständnis, harmonischem Verständnis (in Vernetzung mit den Unterrichtsfächern Tonsatz und Gehörbildung) und erweiterten stilistischen Kenntnissen führen sollen. Die Gewichtung der Inhalte differiert dabei je nach Hauptfach und zu erwartender künftiger Berufspraxis des/der jeweiligen Studierenden. Mit Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Klavier für ihre zu erwartende künftige Berufspraxis sinnvoll einsetzen, • leichte bis mittelschwere Klavierstücke und Begleitungen vielfältiger Stilistik mit technischer und interpretatorischer Reife spielen, • eigenständig leichte bis mittelschwere Klavierstücke einstudieren, • leichte Klavierstücke und Begleitungen vom Blatt spielen, • die Faktur und das Wesen eines neuen Klavierstücks/einer Klavierbegleitung spontan erfassen. 												
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Note für dieses Hauptmodul wird zu 60% über die Prüfung des Teilmoduls „Klavier 2“ und zu jeweils 20% über die Prüfungen der beiden Wahlpflichtmodule ermittelt.												
Voraussetzungen	keine												
Art des Moduls	Pflichtmodul												
Sonstiges	---												
Inhalte	<p>Das Modul „Klavier“ besteht aus einem Pflicht- und einem Wahlpflichtbereich. Zum Pflichtbereich gehören die folgenden Teilmodule, die jeweils 1 x zu belegen sind:</p> <p><u>Pflichtmodule:</u></p> <table border="1" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td style="text-align: center;">4. Sem</td> <td style="text-align: center;">Klavier 2</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">3. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">2. Sem</td> <td style="text-align: center;">Klavier 1</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">1. Sem</td> <td></td> </tr> </table> <p>Zusätzlich müssen im 5. und 6. Semester zwei Wahlpflichtmodule absolviert werden. Die Studierenden haben die Möglichkeit, entweder beide Male das gleiche Teilmodul zu wäh-</p>					4. Sem	Klavier 2	3. Sem		2. Sem	Klavier 1	1. Sem	
4. Sem	Klavier 2												
3. Sem													
2. Sem	Klavier 1												
1. Sem													

	<p>len oder aber zwei verschiedene Teilmodule zu belegen. Dabei stehen die folgenden Teilmodule zur Auswahl:</p> <p><u>Wahlpflichtmodule:</u></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <tr><td>Klavier 3: Neue Musik</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Klavierimprovisation</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Literaturspiel</td></tr> </table>	Klavier 3: Neue Musik	Klavier 3: Klavierimprovisation	Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel	Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel	Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels	Klavier 3: Literaturspiel
Klavier 3: Neue Musik							
Klavier 3: Klavierimprovisation							
Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel							
Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel							
Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels							
Klavier 3: Literaturspiel							

Überblick zugehörige Teilmodule

Teilmodul-Code	Klavier 1				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: bis zu 15 Minuten Dauer				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Klavier 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 15 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Klavier 3: Neue Musik				
Sem.-Lage 5/6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten Dauer				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Klavier 3: Klavierimprovisation				
Sem.-Lage 5/6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code						
Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel						
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	2 LP	60 Std.	45 Min.	1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten Dauer					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code						
Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel						
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	2 LP	60 Std.	45 Min.	1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code						
Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels						
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	2 LP	60 Std.	45 Min.	1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten Dauer					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code						
Klavier 3: Literaturspiel						
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot	
5/6	2 LP	60 Std.	45 Min.	1 Semester	jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					

Modul-Code						
Professionalisierung						
Anrechenbar für	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Dauer	Sem.-Lage	Angebot	
• IGP	40 LP	1200 Std.	8 Semester	1 - 8	jedes Semester	
Zielkompetenzen	In der Studienrichtung Instrumental-/Gesangspädagogik werden die Studierenden zu Pädagogen ausgebildet, die zukünftig als Musikschullehrer, im Rahmen von selbständiger Tätigkeit oder in Kooperationsformen – z. B. mit allgemein bildenden Schulen – Instrumen-					

	<p>tal-/Gesangsunterricht erteilen. Das Modul „Professionalisierung“ vermittelt einerseits fundiertes Wissen auf dem Gebiet der Didaktik und grundlegende Einblicke in die spätere Unterrichtspraxis. Andererseits versetzen Lehrveranstaltungen zu weiteren wesentlichen Aspekten des musikpädagogischen Berufsalltags (etwa Arbeitsrecht und Musikmanagement) die Studierenden dazu in die Lage, ihren zukünftigen Arbeitsbereich grundlegend selbständig zu organisieren. Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden die folgenden Ziele erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie können Laien aller Alters- und Entwicklungsstufen bis hin zur vorberuflichen Fachausbildung kompetent unterrichten, sie haben hierfür die Grundlagen aller anerkannten Unterrichtsformen für den Instrumental-/Gesangsunterricht erlernt. • Sie können Instrumental-/Gesangsunterricht unter Berücksichtigung verschiedener Zeitperspektiven methodisch abwechslungsreich planen, umsetzen und bewerten. • Sie können eigene fachliche Lernprozesse analysieren und in Verbindung bringen mit der Initiierung von Lernprozessen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen aller Alters- bzw. Entwicklungsstufen (Reflexionskompetenz). • Sie verfügen über ausgeprägte Diagnose-, Entwicklungs- und Förderkompetenzen für den Instrumental-/Gesangsunterricht. • Sie haben sowohl theoretisch als auch praktisch einen guten Einblick in den Berufsalltag des Instrumental-/Gesangslehrers erlangt und sind informiert über die verschiedenen beruflichen Tätigkeitsfelder. • Sie sind in der Lage, ihren zukünftigen Arbeitsplatz auch hinsichtlich der arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen einzuschätzen und aktiv mitzugestalten. • Sie haben ein differenziertes Rollenverständnis für die Berufstätigkeit als Instrumental-/Gesangslehrer entwickelt. • Sie haben Bewältigungsstrategien im Umgang mit typischen physischen und psychischen Belastungen, denen ein Berufsmusiker ausgesetzt ist, erlernt, können diese bei Bedarf einsetzen und ggf. auch weitervermitteln. • Sie können sich in zukünftige Entwicklungen des Instrumental-/Gesangsunterrichts selbständig einarbeiten, auf (neue) Anforderungen begründet reagieren und im Rahmen der gesellschaftlich-politischen Möglichkeiten Stellung beziehen. • Sie sind mit wesentlichen Aspekten des musikalischen Managements vertraut, können im Rahmen ihres Instrumental-/Gesangsunterrichts Veranstaltungen eigenständig initiieren, planen und durchführen und verfügen über grundlegende Kommunikations-, Medien- sowie Präsentationskompetenzen.
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Modulprüfung besteht aus den folgenden Teilen:</p> <p>A) einer unterrichtspraktischen Prüfung: Zwei Lehrproben von je 30 Minuten Dauer, denen sich jeweils ein Auswertungsgespräch des Kandidaten/der Kandidatin mit der Prüfungskommission von höchstens 15 Minuten Dauer anschließt. In der Regel ist eine Lehrprobe als Einzelunterricht, die andere als Gruppenunterricht durchzuführen, wobei möglichst unterschiedlich fortgeschrittene Schüler/innen berücksichtigt werden sollen. Die Gruppenlehrprobe besteht aus instrumentalem Gruppenunterricht, ggf. aus Kammermusik bzw. Ensembleunterricht.</p> <p>B) einem Kolloquium des Kandidaten/der Kandidatin mit der Prüfungskommission von 30 Minuten Dauer, das schwerpunktmäßig auf die Inhalte der Fachdidaktik eingeht. Weiterhin können das einschlägige Repertoire sowie historische und aktuelle Entwicklungen des Hauptfachs einbezogen werden</p> <p>C) dem Verfassen einer Bachelor-Arbeit entsprechend der im Teilmodul „Bachelor-Arbeit“ angegebenen Kriterien</p> <p>D) den Prüfungsleistungen der Teilmodule „Allgemeine Instrumental-/Vokaldidaktik 2“,</p>

	<p>„Allgemeine Instrumental-/Vokaldidaktik 3“ und „Entwicklungspsychologie der Lebensspanne“. Die in diesen Teilmodulen erreichten Noten werden zu gleichen Anteilen miteinander verrechnet, so dass sich eine gemeinsame Note für diesen Prüfungsteil ergibt</p> <p>Die unterrichtspraktische Prüfung und das Kolloquium bilden eine Einheit. Diese kann auch an einem Ort außerhalb der Hochschule, zum Beispiel einer Musikschule, stattfinden.</p> <p>Gewichtung der Prüfungsbestandteile innerhalb der Modulnote:</p> <p>A) 40 % B) 10 % C) 30 % D) 20 %</p>																																																			
Zul.-Voraus.	keine																																																			
Art des Moduls	Pflichtmodul																																																			
Sonstiges	---																																																			
Inhalte	<p>Das Modul „Professionalisierung“ besteht aus einem Pflicht- und einem Wahlpflichtbereich. Zum Pflichtbereich gehören die folgenden Teilmodule, die jeweils 1 Mal zu belegen sind:</p> <p><u>Pflichtmodule</u></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%;">8. Sem</td> <td style="width: 30%;">Allg. Instrumental-/Vokaldidaktik 3</td> <td style="width: 20%;">Jahrespraktikum</td> <td style="width: 15%;">Prüfungsvorbereitung</td> <td style="width: 10%;">Bachelorarbeit</td> <td rowspan="4" style="text-align: center; vertical-align: middle;">Fachdidaktik</td> </tr> <tr> <td>7. Sem</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>6. Sem</td> <td colspan="2">Berufskunde/Orientierungs-Praktikum</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>5. Sem</td> <td>Musik. Begabung und Entwicklung</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>4. Sem</td> <td>Allg. Instrumental-/Vokaldidaktik 2</td> <td>Bodypercussion</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> <td>Allg. Instrumental-/Vokaldidaktik 1</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>Entwicklungspsychologie</td> </tr> <tr> <td>2. Sem</td> <td colspan="2">Musikalische Akustik und Medienkunde</td> <td colspan="2"></td> <td>Musikphysiologie/ Musikermedizin 2</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td colspan="2">Studienberatung</td> <td colspan="2"></td> <td>Musikphysiologie/ Musikermedizin 1</td> </tr> </table> <p>Zusätzlich müssen zwei Wahlpflichtmodule absolviert werden. Die Studierenden haben die Möglichkeit, entweder beide Male das gleiche Teilmodul zu wählen oder aber die beiden verschiedenen Teilmodule je 1 x zu belegen.</p> <p><u>Wahlpflichtmodule:</u></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 100%;">Rhythmik</td> </tr> <tr> <td>Improvisation mit Musiziergruppen</td> </tr> </table>					8. Sem	Allg. Instrumental-/Vokaldidaktik 3	Jahrespraktikum	Prüfungsvorbereitung	Bachelorarbeit	Fachdidaktik	7. Sem					6. Sem	Berufskunde/Orientierungs-Praktikum				5. Sem	Musik. Begabung und Entwicklung				4. Sem	Allg. Instrumental-/Vokaldidaktik 2	Bodypercussion				3. Sem	Allg. Instrumental-/Vokaldidaktik 1				Entwicklungspsychologie	2. Sem	Musikalische Akustik und Medienkunde				Musikphysiologie/ Musikermedizin 2	1. Sem	Studienberatung				Musikphysiologie/ Musikermedizin 1	Rhythmik	Improvisation mit Musiziergruppen
8. Sem	Allg. Instrumental-/Vokaldidaktik 3	Jahrespraktikum	Prüfungsvorbereitung	Bachelorarbeit	Fachdidaktik																																															
7. Sem																																																				
6. Sem	Berufskunde/Orientierungs-Praktikum																																																			
5. Sem	Musik. Begabung und Entwicklung																																																			
4. Sem	Allg. Instrumental-/Vokaldidaktik 2	Bodypercussion																																																		
3. Sem	Allg. Instrumental-/Vokaldidaktik 1				Entwicklungspsychologie																																															
2. Sem	Musikalische Akustik und Medienkunde				Musikphysiologie/ Musikermedizin 2																																															
1. Sem	Studienberatung				Musikphysiologie/ Musikermedizin 1																																															
Rhythmik																																																				
Improvisation mit Musiziergruppen																																																				
Überblick zugehörige Teilmodule																																																				
Teilmodul-Code	Studienberatung																																																			
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot																																															
1	1 LP	30 Std.	45 Min.	1 Semester	jedes Semester																																															
Unterrichtsform	Seminar																																																			
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat																																																			

Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikphysiologie/Musikermedizin 1				
Sem.-Lage 1	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikalische Akustik und Medienkunde				
Sem.-Lage 2	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikphysiologie/Musikermedizin 2				
Sem.-Lage 2	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Allgemeine Instrumental-/Vokaldidaktik 1				
Sem.-Lage 3	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Entwicklungspsychologie der Lebensspanne				
Sem.-Lage 3	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Referat (bis zu 45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code		Rhythmik				
Sem.-Lage 3/5	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Gruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Improvisation mit Musiziergruppen				
Sem.-Lage 3/5	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Sem.	
Unterrichtsform	Seminar					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Allgemeine Instrumental-/Vokaldidaktik 2				
Sem.-Lage 4	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich	
Unterrichtsform	Seminar					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer : Referat (bis zu 45 Min.) + schriftliche Hausarbeit					
Zul.-Voraus.	Allgemeine Instrumental-/Vokaldidaktik 1					
Teilmodul-Code		Body- und Vokalpercussion				
Sem.-Lage 4	Leistungspunkte 0,5 LP	Arbeitsaufwand 15 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Seminar, ggf. Blockunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Fachdidaktik				
Sem.-Lage 4 - 7	Leistungspunkte 5 LP	Arbeitsaufwand 150 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 4 Sem.	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Seminar					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					

Teilmodul-Code		Musikalische Begabung und Entwicklung				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Seminar					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Berufskunde/Orientierungspraktikum				
Sem.-Lage 6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit Seminar: 90 Min. (Woche) + Praktikum: 25 Stunden (gesamt)	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich	
Unterrichtsform	Seminar und Praktikum					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Allgemeine Instrumental-/Vokaldidaktik 3				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 1,5 LP	Arbeitsaufwand 45 Std.	Präsenzzeit variabel	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Seminar					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlicher Lehrprobenentwurf					
Zul.-Voraus.	Allgemeine Instrumental-/Vokaldidaktik 1 und 2					
Teilmodul-Code		Jahrespraktikum				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 2 x 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Praktikum					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	Allgemeine Instrumental-/Vokaldidaktik 1 und 2 sowie mind. 3 Semester Fachdidaktik					
Teilmodul-Code		Prüfungsvorbereitung				
Sem.-Lage ab 7	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Selbststudium					

Voraussetzung für die Vergabe von LP	Bestandene Bachelor-Prüfung				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Bachelor-Arbeit				
Sem.-Lage ab 7	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit	Dauer 3 Monate	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Selbststudium				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftliche Hausarbeit Bearbeitungszeit: 3 Monate				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach																			
Anrechenbar für • IGP	Leistungspunkte 40 LP	Arbeitsaufwand 1200 Std.	Dauer 8 Semester	Sem.-Lage 1 - 8	Angebot jedes Semester															
Zielkompetenzen	Im Rahmen des Moduls "Wahlfach" erwerben die Studierenden einerseits grundlegende Kompetenzen in den Bereichen Kammermusik, Orchester und Chor. Andererseits haben sie mit Abschluss dieses Moduls auch vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten in einem von ihnen gewählten Studienfeld (Wahlfach) und damit eine Zusatzqualifikation für ihre spätere Berufstätigkeit erworben.																			
Inhalte	<p>Das Modul „Wahlfach“ setzt sich aus einem Basis- und einem Wahlfachbereich zusammen. Während im Basis-Bereich (Semester 1 - 4) alle Studierenden der Instrumentalpädagogik die gleichen Veranstaltungen absolvieren, wird ab dem 5. Semester ein Schwerpunkt (Wahlfach) nach individueller Wahl belegt.</p> <p><u>Basis-Bereich (Pflichtmodule):</u></p> <table border="1" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td>4. Sem.</td> <td>Orchester 1</td> <td rowspan="2">Kammermusik (zeitgenössisch) 1</td> <td>----</td> </tr> <tr> <td>3. Sem.</td> <td>Orchester 1</td> <td>Chor</td> </tr> <tr> <td>2. Sem.</td> <td>Orchester 1</td> <td>Kammermusik 1</td> <td>Chor</td> </tr> <tr> <td>1. Sem.</td> <td>Orchester 1</td> <td>Kammermusik 1</td> <td>----</td> </tr> </table> <p><u>Wahlfach-Bereich:</u> Der/die Studierende hat im Verlauf des vierten Semesters eines der folgenden Wahlfächer zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wahlfach EMP • Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung • Wahlfach Musikwissenschaft • Wahlfach Zweites Hauptinstrument/Gesang • Wahlfach Musiktheorie/Gehörbildung 					4. Sem.	Orchester 1	Kammermusik (zeitgenössisch) 1	----	3. Sem.	Orchester 1	Chor	2. Sem.	Orchester 1	Kammermusik 1	Chor	1. Sem.	Orchester 1	Kammermusik 1	----
4. Sem.	Orchester 1	Kammermusik (zeitgenössisch) 1	----																	
3. Sem.	Orchester 1		Chor																	
2. Sem.	Orchester 1	Kammermusik 1	Chor																	
1. Sem.	Orchester 1	Kammermusik 1	----																	

	<ul style="list-style-type: none"> • Wahlfach Ensembleleitung (instrumental) • Wahlfach Jazz/Rock/Pop • Wahlfach Klassenmusizieren (Bläserklassen) • Wahlfach Klassenmusizieren (Streicherklassen) • Wahlfach Klassenmusizieren (Vokalklassen) 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Prüfungsmodalitäten sind davon abhängig, welches Wahlfach belegt wird (s. die jeweilige Modulbeschreibung).				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	Siehe zu den Prüfungsmodalitäten sowie zu Aufbau und Inhalten die Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlfachs.				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Orchester 1				
Sem.-Lage 1,2,3,4	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 180 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Keine				
Teilmodul-Code	Kammermusik 1				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1,5 LP	Arbeitsaufwand 45 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Kammermusik (zeitgenössisch) 1				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1,5 LP	Arbeitsaufwand 45 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Chor				
Sem.-Lage 2,3	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach EMP				
Anrechenbar für • IGP	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Absolvent/innen des Wahlfachs EMP <ul style="list-style-type: none"> sollen in der Lage sein, grundlegende Inhalte und Methoden der Elementaren Musikpädagogik in ihrer künftigen Berufstätigkeit anzuwenden. Dieses bezieht sich insbesondere auf das Musizieren mit Instrumenten und/oder Stimme in Gruppen, haben einen grundlegenden Einblick in die Inhalte und Methoden aller EMP-Zielgruppen erlangt. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für dieses Wahlfach wird zu 100% über die (hochschul-)öffentliche Ausführung eines Musikstücks (z. B. Vertonung eines Bilderbuchs, eines Schattentheaters, eines Themas, eines Musicals) von 15-20 Minuten Dauer ermittelt. Das Stück kann wahlweise <ul style="list-style-type: none"> mit einer Musiziergruppe, z. B. einer Instrumentalgruppe, einem Grundschulmusikkurs, einem Kinderchor) oder unter eigener künstlerischer Beteiligung des/der Studierenden auf der Bühne und unter Einbeziehung einer Studierendengruppe (z. B. als Veranstaltung für Kinder) aufgeführt werden. Das Stück ist von dem/der Studierenden selbständig zu erarbeiten. Hierzu gehört insbesondere <ul style="list-style-type: none"> das Gestalten und Arrangieren des Stückes, das Organisieren und die Leitung der Probenarbeit sowie die Leitung der Aufführung im Rahmen der Prüfung. 				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das „Wahlfach EMP“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	8. Sem.	Didaktik 2: Ausgewählte Themen	Gestaltung II	Stimmbildg. (Singen) od. Stimmbildg. (Sprechen)*	Praktikum EMP
	7. Sem.	Didaktik 2: Ausgewählte Themen	Elementares Arrangement	Körper/ Bewegung/ Tanz	
	6. Sem.	Didaktik 2: Ausgewählte Themen		Gestaltung I	Körper/ Bewegung/ Tanz
	5. Sem.	Didaktik 1: Einführung in die EMP			
	*Bei den Teilmodulen „Stimmbildung (Singen)“ und „Stimmbildung (Sprechen)“ handelt es				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Didaktik I: Einführung in die EMP				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				

Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gestaltung 1				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 1,5 LP	Arbeitsaufwand 45 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Elementare Ensemblearbeit: Dirigieren				
Sem.-Lage 5 – 6	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Körper/Bewegung/Tanz				
Sem.-Lage 5,6	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Didaktik II: ausgewählte Themen				
Sem.-Lage 6,7,8	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Elementares Arrangement				
Sem.-Lage 6 -7	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: Erstellen eines Arrangements nach Absprache mit dem Dozenten				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code		Stimmbildung (Singen)				
Sem.-Lage 7 – 8	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Kleingruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Stimmbildung (Sprechen)				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Kleingruppenunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Praktikum EMP				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Praktikum und Reflexionsgespräch					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Gestaltung 2				
Sem.-Lage 8	Leistungspunkte 1,5 LP	Arbeitsaufwand 45 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Seminar					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					

Modul-Code	Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung															
Anrechenbar für <ul style="list-style-type: none"> • Orchester • IGP • FM • Orchesterleitung • Chorleitung • Komposition • Kirchenmusik 	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester											
Zielkompetenzen	Die Studierenden sollen <ul style="list-style-type: none"> • Einblick gewinnen in die strukturellen, politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen des Berufsfeldes von Musiker/innen, Musikpädagog/innen und Musikwissenschaftler/innen, • vielfältige Wege der Erschließung von Musik und ihrer Vermittlung im außerschulischen Bereich kennen und anwenden können, • lernen, sich professionell vor einem Publikum zu verhalten (Bühnenpräsenz), • in der Lage sein, das eigene Musik- und Vermittlungsangebot in die Öffentlichkeit zu bringen und Interesse bei Kulturträgern und Publikum zu wecken, • Wege der Eigenfinanzierung kennen. 															
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das „Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung“ setzt sich zusammen aus dem mit Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel aller Teilmodule.															
Zul.-Voraus.	keine															
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul															
Sonstiges	----															
Inhalte	Das „Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule): <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tbody> <tr> <td>8. Sem.</td> <td>Musikmanagement</td> <td>Praxisphase</td> </tr> <tr> <td>7. Sem.</td> <td>Musikmanagement</td> <td>Praxisphase</td> </tr> <tr> <td>6. Sem.</td> <td>Musikvermittlung in Konzerten 2</td> <td rowspan="2">Moderationspraxis</td> </tr> <tr> <td>5. Sem.</td> <td>Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten</td> </tr> </tbody> </table>					8. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase	7. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase	6. Sem.	Musikvermittlung in Konzerten 2	Moderationspraxis	5. Sem.	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten
8. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase														
7. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase														
6. Sem.	Musikvermittlung in Konzerten 2	Moderationspraxis														
5. Sem.	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten															
Überblick zugehörige Teilmodule																
Teilmodul-Code	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten															
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich											
Unterrichtsform	Seminar. Blockunterricht.															
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: schriftlich (Hausarbeit) Bearbeitungszeitraum: 4 Wochen															
Zul.-Voraus.	keine															

Teilmodul-Code	Musikvermittlung in Konzerten 2				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot
6	3 LP	90 Std.	30 Min.	1 Semester	jährlich
Unterrichtsform	Seminar. Blockunterricht.				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: mündlich Dauer: 15 Min.				
Zul.-Voraus.	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten				
Teilmodul-Code	Moderationspraxis				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot
5 -6	6 LP	180 Std.	135 Min.	2 Semester	jedes Semester
Unterrichtsform	Kleingruppenunterricht. Blockunterricht.				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: bis zu 15 Minuten Dauer				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikmanagement				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot
7, 8	3 LP	90 Std.	90 Min.	1 Semester	jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: mündlich Dauer: 15 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Praxisphase				
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot
7, 8	3 LP	90 Std.	variabel	1 Semester	jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: schriftlich (Praktikumsbericht)				
Zul.-Voraus.	Teilnahme am Teilmodul "Musikmanagement"				

Modul-Code	Wahlfach Musikwissenschaft				
Anrechenbar für <ul style="list-style-type: none"> • Orchester • IGP • FM • Orchesterleitung • Chorleitung • Komposition • Kirchenmusik 	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Das „Wahlfach Musikwissenschaft“ erweitert die Fähigkeiten im Bereich des selbstständigen musikwissenschaftlichen Arbeitens und vermittelt zentrale Kompetenzen in den Bereichen des wissenschaftliches Schreibens und Präsentierens sowie des Umgangs mit Quellen und Editionen.</p> <p>Im einzelnen sind zum Abschluss dieses Moduls die folgenden Ziele anvisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie haben ihr musikgeschichtliches Wissen um weitere Arbeitsbereiche der Musikwissenschaft erweitert. • Sie haben ihre Kompetenzen im Bereich der historischen Kontextualisierung und der Methodenreflexion erweitert. • Sie besitzen überblickshafte Kenntnisse der wichtigsten Forschungs- und Arbeitsgebiete der Musikwissenschaft. • Sie beherrschen unterschiedliche musikwissenschaftliche Arbeitstechniken und können selbstständig in musikwissenschaftlichen Informationsquellen recherchieren. • Sie haben ihre Fähigkeiten in der mündlichen und schriftlichen Präsentation von Wissen ausgebaut und können zielgruppenspezifische Vermittlungstechniken anwenden. • Sie besitzen musikalische Medienkompetenzen sowohl im Bereich historischer Medien (Notationsformen) als auch im Bereich der modernen elektronischen Medien. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Gesamtnote für dieses Wahlfach ergibt sich:</p> <p style="margin-left: 40px;">A) aus dem Durchschnitt der in den einzelnen Teilmodulprüfungen erreichten Noten entsprechend ihrer Gewichtung nach Leistungspunkten</p> <p style="margin-left: 40px;">B) sowie aus der Note für einen musikwissenschaftlicher Vortrag von ca. 20 Minuten Dauer, der im Rahmen der Abschlussprüfung zu halten ist.</p> <p>Gewichtung A : B innerhalb der Modulnote → 70:30 %</p>				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	<p>Studierende, die das „Wahlfach Musikwissenschaft“ erfolgreich absolviert haben, können zum Masterstudiengang Musikwissenschaft am Musikwissenschaftlichen Seminar Detmold/Paderborn zugelassen werden, sofern sie</p> <ul style="list-style-type: none"> • den erfolgreichen Abschluss einer Bachelor-Arbeit, die vom wissenschaftlichen Niveau her einer Bachelor-Arbeit in einem der vom Musikwissenschaftlichen Seminar Detmold/Paderborn angebotenen Bachelor-Studiengänge Musikwissenschaft entspricht, und • den erfolgreichen Abschluss von Teilmodulen mit musikwissenschaftlichem Bezug im Umfang von wenigstens 72 LP (einschließlich der Bachelor-Arbeit) <p>nachweisen können. Die Entscheidung zur Zulassung trifft der Prüfungsausschuss für die Bachelor-Studiengänge des musikwissenschaftlichen Seminars. Interessenten wird empfohlen, sich rechtzeitig von einem Lehrenden des Musikwissenschaftlichen Seminars beraten zu lassen.</p>				

Inhalte	Das „Wahlfach Musikwissenschaft“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	8. Sem.	Digitale Präsentation			
	7. Sem.	Notation/Edition älterer Musik			
	6. Sem.	Gebiete der Musikwissenschaft 1			
	5. Sem.	Gebiete der Musikwissenschaft 2			
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Einführung Musikwissenschaft				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 180 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar mit Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: ca. 120 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Digitale Präsentation					
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (90 Min.) od. Hausarbeit bzw. Präsentation (Form u. Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Notation/Edition älterer Musik					
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: ca. 90 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Gebiete der Musikwissenschaft 1					
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 / 0 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: mündl. Präsentation und/				

	oder schriftl. Hausarbeit. Form und Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt. Die schriftliche Hausarbeit kann in dem jeweils auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester eingereicht werden.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gebiete der Musikwissenschaft 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 90 / 0 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und-dauer: mündliche Präsentation + schriftlichen Hausarbeit (ca. 20000–25000 Zeichen). Form und Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt. Die Hausarbeit kann in dem jeweils auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester eingereicht werden.				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Zweites Hauptinstrument/Gesang				
Anrechenbar für • IGP	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Mit Abschluss dieses Wahlfachs</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind die Studierenden in die Lage, ein zweites Instrument bzw. Gesang auf solidem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten einzusetzen. Dabei haben sie insbesondere Fähigkeiten erworben, die eine breite pädagogische Verwendung sowohl in freiberuflichem als auch in institutionsgebundenem Unterrichten ermöglichen, • können sie wesentliche Analyse-, Reflexions-, Diagnose-, Förder- und Handlungskompetenzen im Rahmen ihres spezifischen Instrumental-/Vokalunterrichts sicher und adäquat einsetzen, • haben sie im Rahmen des Jahrespraktikums weitere Erfahrungen in der Unterrichtspraxis gesammelt (dies nun speziell in Bezug auf ihr zweites Hauptinstrument/Gesang). 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Modulprüfung setzt sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vortrag von Werken oder Werkteilen bzw. Liedern, Arien, Songs etc. der Literatur aus verschiedenen Stilepochen einschließlich der zeitgenössischen Musik. Kammermusik sollte Bestandteil des Programms sein. Dauer: 30 Min. • Lehrprobe von 30 Min. Dauer + 15 Min. Gespräch <p>Gewichtung der beiden Prüfungsbestandteile innerhalb der Modulnote: 50 : 50%</p>				
Zul.-Voraus.	Zulassungstest				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	---				

Inhalte	Das Wahlfach „Zweites Hauptinstrument/Gesang“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	8. Sem.	Zweites Hauptinstrument/Gesang 2	Fachdidaktik (Zweites Instrument/Gesang)	Jahrespraktikum (Zweites Instrument/Gesang)	
	7. Sem.				
	6. Sem.	Zweites Hauptinstrument/Gesang 1			
	5. Sem.				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Zweites Hauptinstrument/Gesang 1				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 10 LP	Arbeitsaufwand 300 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Fachdidaktik (Zweites Instrument/Gesang)				
Sem.-Lage 5 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 4 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Zweites Hauptinstrument/Gesang 2				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Jahrespraktikum (Zweites Instrument/Gesang)				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 2 x 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Praktikum				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Musiktheorie/Gehörbildung																		
Anrechenbar für • IGP	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester														
Zielkompetenzen	<p>Mit Abschluss des Wahlfachs „Musiktheorie/Gehörbildung“</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die Studierenden mit Musik verschiedener Epochen analytisch sicher umgehen und sich selbständig analytische Zugänge erarbeiten. Sie können musikalische Vorgänge am Klavier darstellen, verfügen über eine sehr sichere Kenntnis und Anwendung theoretischer Systeme und Termini sowie über fundierte satztechnische Fertigkeiten in verschiedenen Stilistiken, • haben sie Einsichten und Kenntnisse über die angemessene Verwendung und Behandlung der Instrumente und Instrumentengruppen in stilspezifischen Ensembles und Klangkörpern erworben, • haben sie handwerkliche, ästhetische und pädagogische Kompetenzen der Hörerziehung als Grundlage der Musizierpraxis, der Werkerkenntnis und Interpretation für ihre spätere berufliche Tätigkeit in Lehre, Leitung und Vermittlung erworben, • sind sie in der Lage, Unterrichtsstunden bzw. Unterrichtsreihen im Hinblick auf die jeweilige Lerngruppe zu planen, durchzuführen und auszuwerten. Dabei können sie für ihren jeweiligen Unterricht wichtige Aspekte (wie z. B. Lehrerpersönlichkeit/-verhalten, Fokussierung, Methodenwahl in Hinblick auf Gegenstand und Adressaten) angemessen reflektieren, • besitzen sie die Kompetenz, Sachverhalte zur Studienvorbereitung zu vermitteln. 																		
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Prüfung für dieses Wahlfach setzt sich zu aus den folgenden Bestandteilen zusammen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lehrprobe 1 (Dauer: 45 Min.) • Lehrprobe 2 (Dauer: 45 Min.) • Mappe • Mündliche Prüfung (Dauer: 30 Min.) <p>Gewichtung der Prüfungsbestandteile innerhalb der Modulnote: jeweils 25%.</p>																		
Zul.-Voraus.	Zulassungstest																		
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul																		
Sonstiges	----																		
Inhalte	<p>Das „Wahlfach Musiktheorie/Gehörbildung“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tbody> <tr> <td>8. Sem.</td> <td rowspan="2">Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 2</td> <td rowspan="2">Musiktheorie Abschluss</td> <td rowspan="2"></td> <td>Gehörbildung Abschluss</td> </tr> <tr> <td>7. Sem.</td> <td>Gehörbildung Vertiefung</td> </tr> <tr> <td>6. Sem.</td> <td rowspan="2">Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 1</td> <td rowspan="2">Musiktheorie Vertiefung</td> <td rowspan="2">Instrumentation</td> <td>Gehörbildung Vertiefung</td> </tr> <tr> <td>5. Sem.</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>					8. Sem.	Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 2	Musiktheorie Abschluss		Gehörbildung Abschluss	7. Sem.	Gehörbildung Vertiefung	6. Sem.	Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 1	Musiktheorie Vertiefung	Instrumentation	Gehörbildung Vertiefung	5. Sem.	
8. Sem.	Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 2	Musiktheorie Abschluss		Gehörbildung Abschluss															
7. Sem.				Gehörbildung Vertiefung															
6. Sem.	Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 1	Musiktheorie Vertiefung	Instrumentation	Gehörbildung Vertiefung															
5. Sem.																			
Überblick zugehörige Teilmodule																			

Teilmodul-Code	Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 1				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminare, Hospitationen und Praktika				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musiktheorie Vertiefung				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht; evtl. Kleingruppe				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Instrumentation				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gehörbildung Vertiefung				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht, ggf. Kleingruppe				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Fachdidaktik Musiktheorie/Gehörbildung 2				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminare, Hospitationen und Praktika				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Musiktheorie Abschluss				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht; evtl. Kleingruppe				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gehörbildung Abschluss				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht, ggf. Kleingruppe				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Ensembleleitung (instrumental)										
Anrechenbar für • IGP • FM	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester						
Zielkompetenzen	<p>Mit Abschluss dieses Wahlfachs haben die Studierenden gestische und kommunikative Fähigkeiten für die Leitung instrumentaler Ensembles erworben. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Probenmethodik und -praxis für Ensembles mit jugendlichen Instrumentalist/innen (Musikschulgruppen). Zusätzlich haben sie grundlegende Aspekte der vokalen Ensembleleitung kennen gelernt.</p> <p>Die erlernten Fähigkeiten haben die Studierenden durch die Durchführung eines Praktikums im letzten Studiensemester auch außerhalb des Hochschulkontextes erprobt und gefestigt.</p>										
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Prüfung für dieses Wahlfach setzt sich aus den folgenden Bestandteilen zusammen:</p> <p>A) Prüfung des Teilmoduls „Instrumentale Ensembleleitung 2“</p> <p>B) Kolloquium zu Studieninhalten des Wahlfachs einschl. des Praktikums von ca. 10 Minuten Dauer</p> <p>Gewichtung A : B innerhalb der Modulnote → 65:35 %</p>										
Zul.-Voraus.	keine										
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul										
Sonstiges	---										
Inhalte	<p>Das „Wahlfach Ensembleleitung (instrumental)“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td style="text-align: center;">8. Sem.</td> <td rowspan="2" style="text-align: center;">Instrumentale Ensembleleitung 2</td> <td rowspan="2" style="text-align: center;">Grundlagen vokaler Ensembleleitung</td> <td style="text-align: center;">Praktikum Ensembleleitung</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">7. Sem.</td> <td style="text-align: center;">Chor</td> </tr> </table>					8. Sem.	Instrumentale Ensembleleitung 2	Grundlagen vokaler Ensembleleitung	Praktikum Ensembleleitung	7. Sem.	Chor
8. Sem.	Instrumentale Ensembleleitung 2	Grundlagen vokaler Ensembleleitung	Praktikum Ensembleleitung								
7. Sem.			Chor								

		6. Sem.	Instrumentale Ensembleleitung 1	Partiturspiel	Orchester	
		5. Sem.			Orchester	
Überblick zugehörige Teilmodule						
Teilmodul-Code	Instrumentale Ensembleleitung 1					
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Übung					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung. Prüfungsart und -dauer: Dirigieren eines einfachen Instrumentalstückes mit einem selbst zusammengestellten Ensemble (Dauer des Werkes: ca. 3 Min.)					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code	Partiturspiel					
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 10 Min.					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code	Orchester					
Sem.-Lage 5, 6	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Übung					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code	Instrumentale Ensembleleitung 2					
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Übung					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: Einstudieren und Dirigieren eines selbst gewählten Instrumentalstückes mit einem selbst zusammengestellten Ensemble Dauer der Prüfung: ca. 20 Min.					
Zul.-Voraus.	Instrumentale Ensembleleitung 1					

Teilmodul-Code	Grundlagen vokaler Ensembleleitung				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Chor				
Sem.-Lage 7	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Praktikum Ensembleleitung				
Sem.-Lage 8	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Praktikum				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Jazz/Rock/Pop				
Anrechenbar für • IGP • FM	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Mit Abschluss dieses Wahlfachs</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind die Studierenden in der Lage, die fundamentalen stilistischen und instrumentalspezifischen Normen des Jazz und jazzaffiner Musik zu beherrschen und haben diesbezüglich musikalische Eigenständigkeit erworben, • besitzen sie die grundlegende Fähigkeit, Musik verschiedenster Jazz-Stilistiken zu erfassen und analytisch zu durchdringen, • können sie selbständig Musik für Jazzensembles bzw. Bands jazzaffiner Populärmusik instrumentieren, einrichten und bearbeiten sowie Partituren und Bearbeitungen angemessen lesen, • haben sie Sicherheit im Zusammenspiel in einer Combo erlangt und können auch schwerere bzw. umfangreichere Werke im öffentlichen Vortrag beherrschen, • besitzen sie die Fähigkeit zur professionellen Koordination, Einstudierung und Leitung eines Jazz-Ensembles bzw. eines Ensembles jazzaffiner Populärmusik. 				

Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für dieses Wahlfach wird zu 100% über den Vortrag eines Werkes/Programms aus dem Jazz/Rock/ Pop-Bereich ermittelt. Vortragsdauer: ca. 20 Min.			
Zul.-Voraus.	Zulassungstest			
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul			
Sonstiges	----			
Inhalte	Das „Wahlfach Jazz/Rock/Pop“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):			
	8. Sem.	Hauptinstrument (Jazz) 2	Arrangement	Combo 2
	7. Sem.			
	6. Sem.	Hauptinstrument (Jazz) 1	Basis Jazz	Combo 1
	5. Sem.			

Überblick zugehörige Teilmodule

Teilmodul-Code	Hauptinstrument (Jazz) 1				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Basis Jazz				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar in Kleingruppen				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Combo 1				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Hauptinstrument (Jazz) 2				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Arrangement				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes WS
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Basis Jazz				
Teilmodul-Code	Combo 2				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Klassenmusizieren (Bläserklassen)				
Anrechenbar für • IGP	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Mit Abschluss dieses Wahlfachs haben die Studierenden die Fähigkeit erworben, einen aufbauenden Musikunterricht zu erteilen, der Schülern verschiedener Altersstufen instrumentale Fertigkeiten vermittelt bzw. bereits vorhandene Fertigkeiten erweitert, und andererseits die instrumentalen Möglichkeiten nutzt, um grundlegende Erkenntnisse über musikalische Strukturen in praktischer Erarbeitung zu vermitteln. Die Studierenden kennen verschiedene Methoden instrumentaler Aufbauarbeit und haben didaktische Konzepte zur Durchführung eines praxisorientierten Musikunterrichts erfahren und selber erprobt.				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Note für dieses Modul wird zu 100% über eine unterrichtspraktische Prüfung ermittelt. Diese besteht aus einer Lehrprobe von 30 Minuten Dauer, der sich ein Kolloquium von bis zu 15 Minuten Dauer anschließt.				
Zul.-Voraus.	Beratungsgespräch, sofern das Hauptinstrument kein Blasinstrument ist.				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das „Wahlfach Klassenmusizieren (Bläserklassen)“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	8. Sem.	Schulbezogene Instrumentaldidaktik		Fachpraktische Erweiterung*	
	7. Sem.		Praxis des Klassenmusizierens	Fachpraktische Erweiterung*	
	6. Sem.	Schulbezogener Instrumentalunterricht (Übung)	Schulbezogener Instrumentalunterricht (Seminar)	Konzeptionen u. Modelle des Klassenmusizierens	
	5. Sem.			Theorie und Praxis des Aufbauenden Musikunterr.	
	*Wahl 2 aus 3: - Body- und Vocalpercussion - Relative Solmisation				

	- Arrangement/Instrumentenkunde				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Schulbezogener Instrumentalunterricht (Übung)				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht (Kleingruppe)				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Schulbezogener Instrumentalunterricht (Seminar)					
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 5 LP	Arbeitsaufwand 150 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat (beinhaltet jedes Semester einen Instrumental-Vortrag von ca. 10 Min. Dauer)				
Zul.-Voraus.	keine				
Konzeptionen und Modelle des Klassenmusizierens					
Sem.-Lage 6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Vorlesung/Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Fachpraktische Erweiterung					
Sem.-Lage 7,8	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 – 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar/Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Schulbezogene Instrumentaldidaktik					
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Praxis des Klassenmusizierens				
Sem.-Lage 7	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 2 x 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar/Praktikum				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat (beinhaltet das Verfassen eines Praktikumsberichts)				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Theorie und Praxis des aufbauenden Musikunterrichts				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Vorlesung/Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Klassenmusizieren (Streicherklassen)				
Anrechenbar für • IGP	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Mit Abschluss dieses Wahlfachs haben die Studierenden die Fähigkeit erworben, einen aufbauenden Musikunterricht zu erteilen, der Schülern verschiedener Altersstufen instrumentale Fertigkeiten vermittelt bzw. bereits vorhandene Fertigkeiten erweitert, und andererseits die instrumentalen Möglichkeiten nutzt, um grundlegende Erkenntnisse über musikalische Strukturen in praktischer Erarbeitung zu vermitteln. Die Studierenden kennen verschiedene Methoden instrumentaler Aufbauarbeit und haben didaktische Konzepte zur Durchführung eines praxisorientierten Musikunterrichts erfahren und selber erprobt.				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Note für dieses Modul wird zu 100% über eine unterrichtspraktische Prüfung ermittelt. Diese besteht aus einer Lehrprobe von 30 Minuten Dauer, der sich ein Kolloquium von bis zu 15 Minuten Dauer anschließt.				
Zul.-Voraus.	Beratungsgespräch, sofern das Hauptinstrument kein Streichinstrument ist.				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das „Wahlfach Klassenmusizieren (Streicherklassen)“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	8. Sem.	Schulbezogene Instrumentaldidaktik	Praxis des Klassenmusizierens	Theorie und Praxis des Aufbauenden Musikunterrichts.	
	7. Sem.			Fachpraktische Erweiterung*	
	6. Sem.	Schulbezogener Instrumentalunterricht (Übung)	Schulbezogener Instrumentalunterricht (Seminar)	Fachpraktische Erweiterung*	
	5. Sem.			Konzeptionen u. Modelle des Klassenmusizierens	
	*Wahl 2 aus 3:				

	<ul style="list-style-type: none"> - Body- und Vocalpercussion - Relative Solmisation 				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Schulbezogener Instrumentalunterricht (Übung)				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht (Kleingruppe)				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Schulbezogener Instrumentalunterricht (Seminar)				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 5 LP	Arbeitsaufwand 150 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat (beinhaltet jedes Semester einen Instrumental-Vortrag von ca. 10 Min. Dauer)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Konzeptionen und Modelle des Klassenmusizierens				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Vorlesung/Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Fachpraktische Erweiterung				
Sem.-Lage 6,7	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 – 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar/Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Schulbezogene Instrumental Didaktik				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Praxis des Klassenmusizierens				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar/Praktikum				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat (beinhaltet das Verfassen eines Praktikumsberichts)				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Theorie und Praxis des aufbauenden Musikunterrichts				
Sem.-Lage 8	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Vorlesung/Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Klassenmusizieren (Vokalklassen)																		
Anrechenbar für • IGP	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester														
Zielkompetenzen	<p>Mit Abschluss dieses Wahlfachs haben die Studierenden die Fähigkeit erworben, einen aufbauenden Musikunterricht zu erteilen, der einerseits die vokalen Fertigkeiten von Schülern verschiedener Altersstufen erweitert, andererseits die stimmlichen Möglichkeiten nutzt, um grundlegende Erkenntnisse über musikalische Strukturen in praktischer Erarbeitung zu vermitteln.</p> <p>Die Studierenden kennen verschiedene Methoden stimmbildnerischer Aufbauarbeit und haben didaktische Konzepte zur Durchführung eines vokal-praxisorientierten Musikunterrichts erfahren und selber erprobt.</p>																		
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Note für dieses Modul wird zu 100% über eine unterrichtspraktische Prüfung ermittelt. Diese besteht aus einer Lehrprobe von 45 Minuten Dauer, der sich ein Kolloquium von höchstens 15 Minuten Dauer anschließt.</p> <p>Ein Bericht über Unterrichtsbesuche des zweisemestrigen Praktikums ist eine Woche vor der Prüfung vorzulegen.</p>																		
Zul.-Voraus.	Beratungsgespräch, sofern Gesang nicht Hauptfach ist																		
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul																		
Sonstiges	---																		
Inhalte	<p>Das „Wahlfach Klassenmusizieren (Vokalklassen)“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">8. Sem.</td> <td rowspan="2">Praxis des Klassenmusizierens</td> <td></td> <td>Fachpraktische Erweiterung*</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">7. Sem.</td> <td>Kolloquium zur Methodik d. Vokalklassenunterrichts</td> <td>Fachpraktische Erweiterung*</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">6. Sem.</td> <td>Praxisorientierte Singeleitung</td> <td rowspan="2" style="text-align: center;">Stimmtraining für Vokalklassenlehrer</td> <td>Fachpraktische Erweiterung*</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">5. Sem.</td> <td>Theorie und Praxis des aufbauenden Musikunterrichts</td> <td>Konzeptionen u. Modelle des Klassenmusizierens</td> </tr> </table> <p>*Wahl 3 aus 4: - Singen mit Kindern</p>					8. Sem.	Praxis des Klassenmusizierens		Fachpraktische Erweiterung*	7. Sem.	Kolloquium zur Methodik d. Vokalklassenunterrichts	Fachpraktische Erweiterung*	6. Sem.	Praxisorientierte Singeleitung	Stimmtraining für Vokalklassenlehrer	Fachpraktische Erweiterung*	5. Sem.	Theorie und Praxis des aufbauenden Musikunterrichts	Konzeptionen u. Modelle des Klassenmusizierens
8. Sem.	Praxis des Klassenmusizierens		Fachpraktische Erweiterung*																
7. Sem.		Kolloquium zur Methodik d. Vokalklassenunterrichts	Fachpraktische Erweiterung*																
6. Sem.	Praxisorientierte Singeleitung	Stimmtraining für Vokalklassenlehrer	Fachpraktische Erweiterung*																
5. Sem.	Theorie und Praxis des aufbauenden Musikunterrichts		Konzeptionen u. Modelle des Klassenmusizierens																

	<ul style="list-style-type: none"> - Tanzen mit Kindern - Body- und Vocalpercussion 				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Praxisorientierte Singeleitung				
Sem.-Lage 6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 60 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot variabel
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Konzeptionen und Modelle des Klassenmusizierens				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Vorlesung/Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Fachpraktische Erweiterung				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 - 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar/Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Kolloquium zur Methodik des Vokalklassenunterrichts				
Sem.-Lage 7	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot variabel
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Praxis des Klassenmusizierens				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 45 / 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Praktikum				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Stimmtraining für Vokalklassenlehrer				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
<hr/>					
Teilmodul-Code	Theorie und Praxis des Aufbauenden Musikunterrichts				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Vorlesung/Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

§ 4.3 Modulplan Studienrichtung Orchestermusiker

Modul-Code	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug				
Anrechenbar für • Orchester	Leistungspunkte 112 LP	Arbeitsaufwand 3360 Std.	Dauer 8 Semester	Sem.-Lage 1 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Lehrveranstaltungen im Modul „Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug“ vermitteln Fähigkeiten und Techniken, die die Studierenden dazu in die Lage versetzen, ihr Instrumentalspiel auf professionellem Niveau zu beherrschen und in unterschiedlichen Kontexten souverän einzusetzen. Insbesondere sollen dabei Kompetenzen vermittelt werden, die, vor dem Hintergrund einer breiten musikalischen Bildung, ein erfolgreiches Absolvieren von Probespielen ermöglichen. Zudem werden, auch im Hinblick auf spätere freiberufliche Tätigkeiten, Schlüsselkompetenzen ausgebildet, die die Selbständigkeit der Studierenden in vielfältiger Hinsicht fördern.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden die folgenden Ziele erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie sind in der Lage, ein Werk mit hohem technischen und interpretatorischen Können auszuführen. • Sie sind in der Lage, die verschiedenen Basis-Schlagzeuginstrumente sowie Handtrommeln, Djembe, Drumset, Congas, Vibraphon auf einem befriedigenden Niveau zu spielen. • Sie können als Künstlerpersönlichkeit mit individuellen Stärken und Interessenschwerpunkten eine eigene künstlerische Aussage vertreten. • Sie können ein umfangreiches und möglichst vielfältiges Repertoire vorweisen spezialisiert entweder auf Pauken oder auf Schlagzeug. • Sie besitzen ein sicheres Stilempfinden in den verschiedenen Epochen der Pauken- bzw. Schlagzeugliteratur. • Sie haben eine eigene Klangvorstellung entwickelt und sind in der Lage, diese technisch und interpretatorisch umzusetzen. • Sie sind in der Lage, ihr musikalisches Können in berufsrelevanten Situationen ein- und umzusetzen, so z. B. in Konzert- oder Probespielsituationen (spezialisiert entweder auf Pauken oder Schlagzeug). • Sie können Übe- und Probetechniken adäquat einsetzen. • Sie können die erworbenen Fähigkeiten und Techniken eigenständig auf neue musikalische Zusammenhänge übertragen, das im Studium erlernte Repertoire auf hohem technischen und interpretatorischen Niveau sowie mit der notwendigen Differenziertheit selbständig erweitern. • Sie haben aufgrund der praxisnahen Ausbildung sowohl im solistischen Bereich als auch im Ensemblespiel einschließlich Orchesterstellentraining vielfältige Spiel- und Auftrittserfahrungen erlangt und einen guten Einblick in unterschiedliche Berufsfelder gewonnen. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Gesamtnote für dieses Modul ergibt sich zu 100% über eine künstlerisch-praktische Prüfung im 8. Semester:</p> <p><u>Prüfungsbestandteile:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> A) Repertoirespiel 1 (Werke aus verschiedenen, für das Instrument typischen Stilepochen) B) Repertoirespiel 2 (ggf. stilistische Ergänzung zu Repertoirespiel 1) C) Vortrag eines oder mehrerer Probespielkonzerte (ggf. des Kopfsatzes) D) Spiel eines Pflichtstücks (inkl. eines ca. 5-minütigen mündlichen Vortrags zu 				

	<p>musiktheoretischen Aspekten oder einer kurzen schriftlichen Ausarbeitung. Sofern sich der/die Studierende für eine schriftliche Ausarbeitung entscheidet, ist diese der Prüfungskommission spätestens zum Prüfungstermin vorzulegen)</p> <p>E) Prima-Vista-Spiel</p> <p><u>Prozentuale Gewichtung der Prüfungsbestandteile:</u></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Prüfungsteil</th> <th>Anteil an der Note für dieses Modul</th> <th>Anteil an der Bachelor-Gesamtnote</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>A</td> <td>35 %</td> <td>16,67 %</td> </tr> <tr> <td>B</td> <td>21,5 %</td> <td>10,00 %</td> </tr> <tr> <td>C</td> <td>21,5 %</td> <td>10,00 %</td> </tr> <tr> <td>D</td> <td>15,00 %</td> <td>7,00 %</td> </tr> <tr> <td>E</td> <td>7 %</td> <td>3,00 %</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>100 %</td> <td>46,67 %</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Prüfung findet i. d. R. gemeinsam mit der Prüfung der Module „Professionalisierung“ und „Wahlfach“ statt (Organisationsform: Öffentliche Veranstaltung von 45 Min. Dauer sowie Rigorosum von 75 Min. Dauer). Der/die Studierende kann frei entscheiden, welche der jeweils verlangten Prüfungsbestandteile im Rigorosum und welche im Rahmen der öffentlichen Veranstaltung absolviert werden. Dabei sind die zeitlichen Vorgaben für Rigorosum und öffentliche Veranstaltung zu beachten.</p>					Prüfungsteil	Anteil an der Note für dieses Modul	Anteil an der Bachelor-Gesamtnote	A	35 %	16,67 %	B	21,5 %	10,00 %	C	21,5 %	10,00 %	D	15,00 %	7,00 %	E	7 %	3,00 %	Summe	100 %	46,67 %
Prüfungsteil	Anteil an der Note für dieses Modul	Anteil an der Bachelor-Gesamtnote																								
A	35 %	16,67 %																								
B	21,5 %	10,00 %																								
C	21,5 %	10,00 %																								
D	15,00 %	7,00 %																								
E	7 %	3,00 %																								
Summe	100 %	46,67 %																								
Zul.-Voraus.	keine																									
Art des Moduls	Pflichtmodul																									
Sonstiges	---																									
Inhalte	<p>Das Modul „Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1"> <tbody> <tr> <td>8. Sem</td> <td>Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 4</td> </tr> <tr> <td>7. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>6. Sem</td> <td>Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 3</td> </tr> <tr> <td>5. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>4. Sem</td> <td>Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 2</td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> <td></td> </tr> <tr> <td>2.Sem</td> <td>Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 1</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>					8. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 4	7. Sem		6. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 3	5. Sem		4. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 2	3. Sem		2.Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 1	1. Sem						
8. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 4																									
7. Sem																										
6. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 3																									
5. Sem																										
4. Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 2																									
3. Sem																										
2.Sem	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 1																									
1. Sem																										
Überblick zugehörige Teilmodule																										
Teilmodul-Code	Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 1																									
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 30 LP	Arbeitsaufwand 28 Std./Woche, gesamt: 900 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester																					
Unterrichtsform	Einzelunterricht																									
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: praktische Prüfung (ca. 10 Min.) + kurze schriftliche Ausarbeitung																									
Zul.-Voraus.	keine																									

Teilmodul-Code		Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 2			
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 30 LP	Arbeitsaufwand 28 Std./Woche, gesamt: 900 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 20 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code		Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 3			
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 26 LP	Arbeitsaufwand 24 Std./Woche, gesamt: 780 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code		Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug 4			
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 26 LP	Arbeitsaufwand 24 Std./Woche, gesamt: 780 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code		Musiktheorie			
Anrechenbar für • Orchester • Oper/Konzert • FM	Leistungspunkte 18 LP	Arbeitsaufwand 540 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Lehrveranstaltungen im Modul „Musiktheorie“ vermitteln Fähigkeiten, Techniken und Theoriesysteme, die zu einem vertieften Verständnis kompositorischer Prinzipien und Strukturen in ihrem jeweiligen musikhistorischen und stilistischen Kontext führen sollen. Zum Studienende können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Notentexte selbständig erarbeiten: Form, Mehrstimmigkeit, Detail und Ganzheit, Material und Gestalt, Spannung und Wirkung, Setzweise und kompositorischen Ansatz bewusst erkennen und für die Gestaltung der eigenen Stimme im Gesamtkontext eines Werkes nutzbar machen, • unter angemessener Anwendung analytischer Fachtermini sowohl musikalische 				

	<p>Formverläufe als auch die Wirkung ihrer satztechnischen Strukturen im Ganzen und im Detail erkennen und beschreiben,</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu Werken unterschiedlicher stilistischer und musikhistorischer Einbindung angemessene Analyseansätze selbständig erstellen, • harmonische Abläufe aus Notentexten und Partituren abstrahieren, beschreiben und modellhaft am Klavier darstellen, • die Rolle und selbständige Bedeutung von Stimmen in polyphonen Partituren erkennen, beschreiben und ihr Zusammenwirken reflektieren, • exemplarisch ausgewählte Satztechniken in eigenen Stilübungen anwenden, • das Wechselverhältnis von Formbeschreibungen als architektonischer Abstraktion und Formauffassung als lebendigem Prozess reflektieren, • zwischen dem Allgemeinen und dem Besonderen einer Komposition differenzieren, • die Interdependenz von Parametern, die die Partitur bestimmen, erkennen und reflektieren (Form, Harmonik, Melodik, Mehrstimmigkeit, Rhythmus/ Zeitgestaltung, Klang), • Partiturbilder unterschiedlicher Epochen durch Identifizierung der verwendeten Instrumente und (ggf.) ihrer Transpositionen sowie ihres klangtechnischen Einsatzes stilistisch zutreffend einordnen. 																																		
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das Modul „Musiktheorie“ setzt sich zusammen aus dem mit Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel aller Teilmodule.																																		
Zul.-Voraus.	keine																																		
Art des Moduls	Pflichtmodul																																		
Sonstiges	---																																		
Inhalte	<p>Das Modul „Musiktheorie“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td>6. Sem</td> <td colspan="4">Werkanalyse 2</td> </tr> <tr> <td>5. Sem</td> <td colspan="4">Werkanalyse 1</td> </tr> <tr> <td>4. Sem</td> <td colspan="2">Musiktheorie 2</td> <td colspan="2">Instrumenten- und Partiturlkunde</td> </tr> <tr> <td>3. Sem</td> <td colspan="2"></td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td>2. Sem</td> <td colspan="2">Musiktheorie 1</td> <td colspan="2">Formenlehre/Analyse</td> </tr> <tr> <td>1. Sem</td> <td colspan="2"></td> <td colspan="2"></td> </tr> </table>					6. Sem	Werkanalyse 2				5. Sem	Werkanalyse 1				4. Sem	Musiktheorie 2		Instrumenten- und Partiturlkunde		3. Sem					2. Sem	Musiktheorie 1		Formenlehre/Analyse		1. Sem				
6. Sem	Werkanalyse 2																																		
5. Sem	Werkanalyse 1																																		
4. Sem	Musiktheorie 2		Instrumenten- und Partiturlkunde																																
3. Sem																																			
2. Sem	Musiktheorie 1		Formenlehre/Analyse																																
1. Sem																																			
Überblick zugehörige Teilmodule																																			
Teilmodul-Code	Musiktheorie 1																																		
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester																														
Unterrichtsform	Gruppenunterricht																																		
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: 120 Minuten																																		
Zul.-Voraus.	keine																																		

Teilmodul-Code	Formenlehre/Analyse				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Vorlesung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündlich Dauer: 15 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musiktheorie 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (120 Min.) + mündlich-praktische Prüfung (20 Min.)				
Zul.-Voraus.	Musiktheorie 1				
Teilmodul-Code	Instrumenten- und Partiturrekunde				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 / 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Vorlesung/Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündlich Dauer: 15 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Werkanalyse 1				
Sem.-Lage 5	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (90 Min.) od. Re- ferat (45 Min.) od. mündliche Prüfung (15 Min.) od. schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Werkanalyse 2				
Sem.-Lage 6	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (90 Min.) od. Re- ferat (45 Min.) od. mündliche Prüfung (15 Min.) od.				

	schriftliche Hausarbeit (ca. 15 Seiten)	
Zul.-Voraus.	keine	

Modul-Code	Gehörbildung/Hörerziehung				
Anrechenbar für • FM • IGP • Orchester	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Die Inhalte zielen nicht primär als Selbstzweck auf die Notation oder das Benennen musikalischer Bausteine und Zusammenhänge, sondern ermöglichen ausübenden Instrumentalist/innen, sich neue Partien oder Stücke schnell anzueignen und sich in stilistisch verschieden ausgerichtete, berufsfeldspezifische Klangkörper und Ensembles angemessen entsprechend der jeweiligen Anforderung und Aufgabe einzuordnen und zu orientieren. Die auszubildenden Hörfähigkeiten dienen der eigenständigen musikalischen Gestaltung als Solist/in, aber auch dem Zusammenspiel in Orchester, Kammermusik und verschiedenen Ensembles. Gerade das Zusammenspiel erfordert in besonderer Weise das hörende Orientieren an anderen Stimmen, Partien, Rhythmen, Klängen, Melodien und Werkteilen sowie das hörende Verstehen des Werkganzen, um die eigene Partie musikalisch angemessen einzubringen.				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das Modul „Gehörbildung/Hörerziehung“ setzt sich zu je 50% aus den Prüfungsleistungen zusammen, die in den Teilmodulen „Gehörbildung 2“ und „Hörerziehung“ erzielt wurden.				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das Modul „Gehörbildung/Hörerziehung“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	6. Sem	Hörerziehung			
	5. Sem				
	4. Sem	Gehörbildung 2			
	3. Sem				
	2. Sem	Gehörbildung 1			
	1. Sem				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Gehörbildung 1				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Gehörbildung 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -Dauer: Klausur (45 Min.) + mündliche Prüfung (15 Min.)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Hörerziehung				
Sem.-Lage 5 - 6	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 - 60 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Übung/Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: mündliche, praktische oder schriftliche Prüfung oder Hausarbeit oder kombinierte Prüfung Dauer: bis zu 60 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Musikwissenschaft				
Anrechenbar für <ul style="list-style-type: none"> • Orchester • IGP • FM • Orchesterleitung • Chorleitung • Komposition 	Leistungspunkte 12 LP	Arbeitsaufwand 360 Std.	Dauer 6 Semester	Sem.-Lage 1 - 6	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Das Modul vermittelt breite und vertiefte Kenntnisse über Musikgeschichte sowie musikwissenschaftliche Kompetenzen. Es trägt darüber hinaus zur Erweiterung auch der musikalisch-künstlerischen Handlungskompetenz bei, indem die Studierenden erkennen, dass Repertoire und Kanon, ästhetische Wertvorstellungen und interpretatorische Ansätze historischen und kulturellen Wandlungsprozessen unterworfen sind. Im einzelnen sind zum Abschluss dieses Moduls die folgenden Ziele anvisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Studierenden besitzen ein Grundwissen über Komponist/innen und ihre Werke sowie über musik- und kulturgeschichtliche Kontexte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. • Sie haben musikwissenschaftliche Methodenkompetenzen erworben, insbesondere in den Bereichen Quellen- und Editionskunde, Musik- und Textanalyse. • Sie besitzen die Fähigkeit, sich musikwissenschaftliche Kenntnisse selbst anzueignen und diese kritisch und reflektiert zu verarbeiten. • Sie haben Kompetenzen in der mündlichen und schriftlichen Präsentation von Wissen erlangt. 				

	<ul style="list-style-type: none"> Sie sind in der Lage, musikwissenschaftliche Erkenntnisse auf die musikalische Praxis zu transferieren. 												
Modulprüfung/ Gesamnote	Die Gesamnote für das Modul „Musikwissenschaft“ wird im Rahmen einer 20-minütigen mündlichen Prüfung ermittelt, in der Inhalte der Teilmodule „Allgemeine Musikgeschichte“, „Gattungs- und Kulturgeschichte“ sowie „Vorlesung Neue Musik“ abgefragt werden.												
Zul.-Voraus.	keine												
Art des Moduls	Pflichtmodul												
Sonstiges	---												
Inhalte	Das Modul „Musikwissenschaft“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):												
	6. Sem	<table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;">Vorlesung Neue Musik</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;">Gattungs- und Kulturgeschichte</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;">Vertiefung Musikwissenschaft</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;">Allgemeine Musikgeschichte</td> </tr> </table>				Vorlesung Neue Musik		Gattungs- und Kulturgeschichte		Vertiefung Musikwissenschaft		Allgemeine Musikgeschichte	
Vorlesung Neue Musik													
Gattungs- und Kulturgeschichte													
Vertiefung Musikwissenschaft													
Allgemeine Musikgeschichte													
	5. Sem												
	4. Sem												
	3. Sem												
	2. Sem												
	1. Sem												
Überblick zugehörige Teilmodule													
Teilmodul-Code	Allgemeine Musikgeschichte												
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester								
Unterrichtsform	Vorlesung												
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat												
Zul.-Voraus.	keine												
Teilmodul-Code	Vorlesung Neue Musik												
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester								
Unterrichtsform	Vorlesung												
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat												
Zul.-Voraus.	keine												
Teilmodul-Code	Gattungs- und Kulturgeschichte												
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester								
Unterrichtsform	Seminar oder Vorlesung												
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat												
Zul.-Voraus.	keine												

Teilmodul-Code	Vertiefung Musikwissenschaft				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min. / 90 od. 0 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Projektseminar oder Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Klavier				
Anrechenbar für • Orchester	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 1 - 4	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Lehrveranstaltungen im Modul „Klavier“ vermitteln Fähigkeiten, die zu grundlegender Klaviertechnik, polyphonem Verständnis, harmonischem Verständnis (in Vernetzung mit den Unterrichtsfächern Tonsatz und Gehörbildung) und erweiterten stilistischen Kenntnissen führen sollen. Die Gewichtung der Inhalte differiert dabei je nach Hauptfach und zu erwartender künftiger Berufspraxis des/der jeweiligen Studierenden. Mit Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Klavier für ihre zu erwartende künftige Berufspraxis sinnvoll einsetzen, • leichte bis mittelschwere Klavierstücke und Begleitungen vielfältiger Stilistik mit technischer und interpretatorischer Reife spielen, • eigenständig leichte bis mittelschwere Klavierstücke einstudieren, • leichte Klavierstücke und Begleitungen vom Blatt spielen, • die Faktur und das Wesen eines neuen Klavierstücks/einer Klavierbegleitung spontan erfassen. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das Modul „Klavier“ wird zu 100% über die Prüfung des zweiten Teilmoduls („Klavier 2“) ermittelt.				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das Modul „Klavier“ setzt sich aus folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	4. Sem	Klavier 2			
	3. Sem				
	2. Sem	Klavier 1			
	1. Sem				

Überblick zugehörige Teilmodule

Teilmodul-Code	Klavier 1				
Sem.-Lage 1 - 2	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für	Unbenotete Prüfung				

die Vergabe von LP	Prüfungsart: praktisch Dauer: bis zu 15 Minuten Dauer				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Klavier 2				
Sem.-Lage 3 - 4	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Professionalisierung				
Anrechenbar für • Orchester	Leistungspunkte 44 LP	Arbeitsaufwand 1320 Std.	Dauer 8 Semester	Sem.-Lage 1 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	<p>Das Tätigkeitsfeld ausgebildeter Instrumentalist/innen ist vor allem in Symphonie-, Opern- und Rundfunkorchestern zu finden. Daneben gilt weiterhin das Konzertieren bei öffentlichen oder privaten Institutionen als essentieller Bestandteil des kulturellen Auftrags und ist unverzichtbarer Ausdruck einer Musikerpersönlichkeit wie auch des gesellschaftlichen Lebens.</p> <p>Das Modul „Professionalisierung“ enthält neben verschiedenen Pflichtmodulen auch einen umfangreichen Wahlpflichtbereich, der die Vertiefung eigener Interessen und die Setzung individueller Schwerpunkte ermöglicht. Insgesamt sollen die Studierenden in die Lage versetzt werden, ihren zukünftigen Arbeitsbereich grundlegend selbständig zu organisieren.</p> <p>Mit Abschluss des Moduls haben die Studierenden u. a. die folgenden Ziele erreicht:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie sind informiert über verschiedene berufliche Tätigkeitsfelder (insbesondere Symphonie-, Opern- und Rundfunkorchester, aber auch das Konzertieren) und haben einen guten Einblick in den Berufsalltag eines/einer Orchestermusiker/in erlangt. • Sie haben im Rahmen eines spezifischen Orchesterstudientrainings Orchesterstellen unterschiedlicher Stilepochen – unter anderem auch typische Probespiel-Passagen – erlernt und können diese technisch und interpretatorisch adäquat vortragen. • Sie sind in der Lage, ihren zukünftigen Arbeitsplatz auch hinsichtlich der arbeitsrechtlichen Rahmenbedingung einzuschätzen und aktiv mitzugestalten. • Sie haben Bewältigungsstrategien im Umgang mit typischen physischen und psychischen Belastungen, denen ein/e Berufsmusiker/in ausgesetzt ist, erlernt und können diese bei Bedarf einsetzen. • Sie sind mit wesentlichen Aspekten des Musikmanagements vertraut. • Sie können musikalische Projekte selbständig initiieren, planen und durchführen. • Sie haben ihre sozialen Kompetenzen erweitert, u. a. durch die gemeinsame Arbeit an einem fächerübergreifenden Projekt. 				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Das Modul „Professionalisierung“ wird durch eine künstlerisch-praktische Prüfung im Bereich der Orchesterstudien abgeschlossen: Aus einem Vorschlag von mindestens 15				

	<p>Stellen der Orchesterliteratur – ggf. einschließlich der Nebeninstrumente – sind in der Prüfung 8 Stellen vorzutragen (Auswahl durch die Prüfungskommission). Die Prüfung findet i. d. R. gemeinsam mit der Prüfung der Module „Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug“ und „Wahlfach“ statt (Organisationsform: Öffentliche Veranstaltung von 45 Min. Dauer sowie Rigorosum von 75 Min. Dauer). Der/die Studierende kann frei entscheiden, welche der jeweils verlangten Prüfungsbestandteile im Rigorosum und welche im Rahmen der öffentlichen Veranstaltung absolviert werden. Dabei sind die zeitlichen Vorgaben für Rigorosum und öffentliche Veranstaltung zu beachten.</p>																																
Zul.-Voraus.	keine																																
Art des Moduls	Pflichtmodul																																
Sonstiges	---																																
Inhalte	<p>Das Modul „Professionalisierung“ umfasst insgesamt 44 Leistungspunkte und setzt sich aus Pflicht- und Wahlpflichtmodulen zusammen. Zum Pflichtbereich im Umfang von 23 LP gehören die folgenden Teilmodule, die jeweils 1 Mal zu belegen sind:</p> <p><u>Pflichtmodule</u></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 15%;">8 Sem.</td> <td rowspan="7" style="text-align: center; vertical-align: middle;"> Orchesterstudien 1 Musikmanagement 1 Kulturgeschichte 1 MeisterWerk-Kurs Projekt </td> <td></td> </tr> <tr><td>7 Sem.</td></tr> <tr><td>6 Sem.</td></tr> <tr><td>5 Sem.</td></tr> <tr><td>4 Sem.</td></tr> <tr><td>3 Sem.</td></tr> <tr><td>2 Sem.</td></tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: center;">Musikal. Akustik und Medienkunde</td> </tr> <tr> <td>1. Sem.</td> <td style="text-align: center;">Studienberatung</td> <td style="text-align: center;">Musikphysiologie/Musikermedizin 1</td> </tr> </table> <p>Zusätzlich müssen im Wahlpflichtbereich wenigstens 21 weitere Leistungspunkte erworben werden. Dabei kann aus den folgenden Teilmodulen gewählt werden:</p> <p><u>Wahlpflichtmodule</u></p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td>Orchesterstudien 2</td></tr> <tr><td>Musikmanagement 3</td></tr> <tr><td>Kulturgeschichte 2</td></tr> <tr><td>Musikphysiologie/Musikermedizin 2</td></tr> <tr><td>Meisterkurs</td></tr> <tr><td>Orchesterpraktikum</td></tr> <tr><td>Historische Aufführungspraxis</td></tr> <tr><td>Literaturkunde Schlagzeug</td></tr> <tr><td>Gesang</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Neue Musik</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Klavierimprovisation</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels</td></tr> <tr><td>Klavier 3: Literaturspiel</td></tr> <tr><td>Prüfungsvorbereitung</td></tr> </table>		8 Sem.	Orchesterstudien 1 Musikmanagement 1 Kulturgeschichte 1 MeisterWerk-Kurs Projekt		7 Sem.	6 Sem.	5 Sem.	4 Sem.	3 Sem.	2 Sem.			Musikal. Akustik und Medienkunde	1. Sem.	Studienberatung	Musikphysiologie/Musikermedizin 1	Orchesterstudien 2	Musikmanagement 3	Kulturgeschichte 2	Musikphysiologie/Musikermedizin 2	Meisterkurs	Orchesterpraktikum	Historische Aufführungspraxis	Literaturkunde Schlagzeug	Gesang	Klavier 3: Neue Musik	Klavier 3: Klavierimprovisation	Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel	Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel	Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels	Klavier 3: Literaturspiel	Prüfungsvorbereitung
8 Sem.	Orchesterstudien 1 Musikmanagement 1 Kulturgeschichte 1 MeisterWerk-Kurs Projekt																																
7 Sem.																																	
6 Sem.																																	
5 Sem.																																	
4 Sem.																																	
3 Sem.																																	
2 Sem.																																	
		Musikal. Akustik und Medienkunde																															
1. Sem.	Studienberatung	Musikphysiologie/Musikermedizin 1																															
Orchesterstudien 2																																	
Musikmanagement 3																																	
Kulturgeschichte 2																																	
Musikphysiologie/Musikermedizin 2																																	
Meisterkurs																																	
Orchesterpraktikum																																	
Historische Aufführungspraxis																																	
Literaturkunde Schlagzeug																																	
Gesang																																	
Klavier 3: Neue Musik																																	
Klavier 3: Klavierimprovisation																																	
Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel																																	
Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel																																	
Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels																																	
Klavier 3: Literaturspiel																																	
Prüfungsvorbereitung																																	

	Die o. g. Wahlpflichtmodule können unbegrenzt belegt und angerechnet werden mit folgenden Ausnahmen:				
	<ul style="list-style-type: none"> • Orchesterstudien 2: 1 x wählbar • Prüfungsvorbereitung: 1 x wählbar • Klavier 3 sowie Gesang: Aus diesem Bereich dürfen <u>insgesamt</u> bis zu 2 Teilmodule belegt werden 				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Studienberatung				
Sem.-Lage 1	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Musikphysiologie/Musikermedizin 1					
Sem.-Lage 1	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Musikalische Akustik und Medienkunde					
Sem.-Lage 2	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Musikmanagement 1					
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Musikmanagement 3					
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				

Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Orchesterstudien 1				
Sem.-Lage Ab 5	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 15 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Orchesterstudien 2				
Sem.-Lage 7 - 8	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 15 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Projekt				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Projekt				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Unbenotete Prüfung Prüfungsart: Realisation des Projekts + kurze Projektdokumentation				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Musikphysiologie/Musikermedizin 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Orchesterpraktikum				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit	Dauer variabel	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Praktikum				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Historische Aufführungspraxis				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Projekt od. Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Meisterkurs				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit variabel	Dauer variabel	Angebot variabel
Unterrichtsform	Öffentlicher Einzelunterricht, ggf. auch Ensembleunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Ggf. Auswahlvorspiel				
Teilmodul-Code	Prüfungsvorbereitung				
Sem.-Lage ab 7	Leistungspunkte 8 LP	Arbeitsaufwand 240 Std.	Präsenzzeit	Dauer	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Selbststudium				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Bestandene Bachelor-Prüfung				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Klavier 3: Neue Musik				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Klavier 3: Klavierimprovisation				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code		Klavier 3: Improvisiertes Begleiten/Liedspiel				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Klavier 3: Vom-Blatt-Spiel				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Klavier 3: Grundlagen des Jazzklavierspiels				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Klavier 3: Literaturspiel				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Einzelunterricht					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: ca. 10 Minuten					
Zul.-Voraus.	keine					
Teilmodul-Code		Kulturgeschichte 1				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester	
Unterrichtsform	Seminar					
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat					
Zul.-Voraus.	keine					

Teilmodul-Code	Kulturgeschichte 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	MeisterWerk-Kurs				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gesang				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Einzelunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Literaturkunde Schlagzeug				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 45 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach				
Anrechenbar für • Orchester	Leistungspunkte 40 LP	Arbeitsaufwand 1200 Std.	Dauer 8 Semester	Sem.-Lage 1 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Im Rahmen des Moduls „Wahlfach“ erwerben die Studierenden einerseits grundlegende Kompetenzen in den Bereichen Kammermusik, Orchester und Chor. Andererseits haben sie mit Abschluss dieses Moduls vertiefte Kenntnisse und Fähigkeiten auf einem selbst gewählten Gebiet erlangt: Dabei kann es sich entweder um eine Vertiefung/Erweiterung bisheriger Studienfelder (Ensemblespiel oder Musikwissenschaft) oder um den Erwerb einer Zusatzqualifikation (Konzertpädagogik) handeln.				
Inhalte	Das Modul „Wahlfach“ setzt sich aus einem Basis- und einem Wahlfachbereich zusammen. Während im Basis-Bereich (Semester 1 - 4) alle Studierenden eines Orches-				

	terinstruments die gleichen Veranstaltungen absolvieren, wird ab dem 5. Semester ein Schwerpunkt (Wahlfach) nach individueller Wahl belegt. <u>Basis-Bereich (Pflichtmodule):</u>				
	4. Sem.	Orchester 1	Kammermusik (zeitgenössisch) 1 Kammermusik 1 Kammermusik 1 Kammermusik 1		
	3. Sem.	Orchester 1		Chor	
	2. Sem.	Orchester 1		Chor	
	1. Sem.	Orchester 1			
	<u>Wahlfach-Bereich:</u> Der/die Studierende hat im Verlauf des vierten Semesters eines der folgenden Wahlfächer zu wählen: 1) Wahlfach Ensemblespiel 2) Wahlfach Musikwissenschaft 3) Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Prüfungsmodalitäten sind davon abhängig, welches Wahlfach belegt wird (s. die jeweilige Modulbeschreibung).				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Pflichtmodul				
Sonstiges	<ul style="list-style-type: none"> • Auf Anraten des Hauptfachlehrers kann sich im Einzelfall die Teilnahme an dem ersten Teilmodul der Kammermusik ggf. auf eine Hospitation beschränken. • Siehe zu den Prüfungsmodalitäten sowie zu Aufbau und Inhalten die Modulbeschreibung des jeweiligen Wahlfachs. 				
Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Orchester 1				
Sem.-Lage 1,2,3,4	Leistungspunkte 2 LP	Arbeitsaufwand 60 Std.	Präsenzzeit 180 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Keine				
Teilmodul-Code	Kammermusik 1				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1,5 LP	Arbeitsaufwand 45 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Teilmodul-Code	Kammermusik (zeitgenössisch) 1				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 1,5 LP	Arbeitsaufwand 45 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Chor				
Sem.-Lage 2,3	Leistungspunkte 1 LP	Arbeitsaufwand 30 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Ensemblespiel				
Anrechenbar für • Orchester	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
Zielkompetenzen	Mit Abschluss dieses Wahlfachs haben die Studierenden eine hohe Kompetenz im Ensemblespiel erreicht. Sie können auch schwerere bzw. umfangreichere Werke im öffentlichen Vortrag beherrschen, sind in der Lage, Ensemble-Proben selbständig durchzuführen und ihr Können in berufsrelevanten Situationen ein- und umzusetzen. Sie besitzen die Fähigkeit zu grundlegend eigenständiger Arbeit u. a. in Bezug auf Werkauswahl und musikalische Gestaltung.				
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das „Wahlfach Ensemblespiel“ wird zu 100% über den Vortrag eines kammermusikalischen Werkes/Programms von ca.15 Minuten Dauer ermittelt. Die Prüfung findet i. d. R. gemeinsam mit der Prüfung der Module „Professionalisierung“ und „Hauptinstrument Pauken/Schlagzeug“ statt (Organisationsform: Öffentliche Veranstaltung von 45 Min. Dauer sowie Rigorosum von 75 Min. Dauer). Der/die Studierende kann frei entscheiden, welche der jeweils verlangten Prüfungsbestandteile im Rigorosum und welche im Rahmen der öffentlichen Veranstaltung absolviert werden. Dabei sind die zeitlichen Vorgaben für Rigorosum und öffentliche Veranstaltung zu beachten.				
Zul.-Voraus.	keine				
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul				
Sonstiges	---				
Inhalte	Das Wahlfach Ensemblespiel setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):				
	8. Sem.	Orchester 2	Kammermusik (zeitgenössisch) 2 Kammermusik 2 Kammermusik 2 Kammermusik 2		
	7. Sem.	Orchester 2			
	6. Sem.	Orchester 2			
	5. Sem.	Orchester 2			

Überblick zugehörige Teilmodule					
Teilmodul-Code	Orchester 2				
Sem.-Lage 5,6,7,8	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 180 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Kammermusik 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	Keine				
Teilmodul-Code	Kammermusik (zeitgenössisch) 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 3 LP	Arbeitsaufwand 90 Std.	Präsenzzeit 30 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Gruppenunterricht, ggf. Blockunterricht				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Testat				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Musikwissenschaft				
Anrechenbar für	Leistungspunkte 24 LP	Arbeitsaufwand 720 Std.	Dauer 4 Semester	Sem.-Lage 5 - 8	Angebot jedes Semester
<ul style="list-style-type: none"> • Orchester • IGP • FM • Orchesterleitung • Chorleitung • Komposition • Kirchenmusik 					
Zielkompetenzen	<p>Das „Wahlfach Musikwissenschaft“ erweitert die Fähigkeiten im Bereich des selbstständigen musikwissenschaftlichen Arbeitens und vermittelt zentrale Kompetenzen in den Bereichen des wissenschaftlichen Schreibens und Präsentierens sowie des Umgangs mit Quellen und Editionen.</p> <p>Im einzelnen sind zum Abschluss dieses Moduls die folgenden Ziele anvisiert:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie haben ihr musikgeschichtliches Wissen um weitere Arbeitsbereiche der Musikwissenschaft erweitert. • Sie haben ihre Kompetenzen im Bereich der historischen Kontextualisierung und der Methodenreflexion erweitert. 				

	<ul style="list-style-type: none"> • Sie besitzen überblickshafte Kenntnisse der wichtigsten Forschungs- und Arbeitsgebiete der Musikwissenschaft. • Sie beherrschen unterschiedliche musikwissenschaftliche Arbeitstechniken und können selbstständig in musikwissenschaftlichen Informationsquellen recherchieren. • Sie haben ihre Fähigkeiten in der mündlichen und schriftlichen Präsentation von Wissen ausgebaut und können zielgruppenspezifische Vermittlungstechniken anwenden. • Sie besitzen musikalische Medienkompetenzen sowohl im Bereich historischer Medien (Notationsformen) als auch im Bereich der modernen elektronischen Medien. 										
Modulprüfung/ Gesamtnote	<p>Die Gesamtnote für dieses Wahlfach ergibt sich:</p> <p>A) aus dem Durchschnitt der in den einzelnen Teilmodulprüfungen erreichten Noten entsprechend ihrer Gewichtung nach Leistungspunkten</p> <p>B) sowie aus der Note für einen musikwissenschaftlicher Vortrag von ca. 20 Minuten Dauer, der im Rahmen der Abschlussprüfung (wahlweise Kolloquium oder öffentliche Veranstaltung) zu halten ist.</p> <p>Gewichtung A : B innerhalb der Modulnote → 70:30 %</p>										
Zul.-Voraus.	keine										
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul										
Sonstiges	<p>Studierende, die das „Wahlfach Musikwissenschaft“ erfolgreich absolviert haben, können zum Masterstudiengang Musikwissenschaft am Musikwissenschaftlichen Seminar Detmold/Paderborn zugelassen werden, sofern sie</p> <ul style="list-style-type: none"> • den erfolgreichen Abschluss einer Bachelor-Arbeit, die vom wissenschaftlichen Niveau her einer Bachelor-Arbeit in einem der vom Musikwissenschaftlichen Seminar Detmold/Paderborn angebotenen Bachelor-Studiengänge Musikwissenschaft entspricht, und • den erfolgreichen Abschluss von Teilmodulen mit musikwissenschaftlichem Bezug im Umfang von wenigstens 72 LP (einschließlich der Bachelor-Arbeit) <p>nachweisen können. Die Entscheidung zur Zulassung trifft der Prüfungsausschuss für die Bachelor-Studiengänge des musikwissenschaftlichen Seminars. Interessenten wird empfohlen, sich rechtzeitig von einem Lehrenden des Musikwissenschaftlichen Seminars beraten zu lassen.</p>										
Inhalte	<p>Das „Wahlfach Musikwissenschaft“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: 40px;"> <tr> <td style="width: 100px;">8. Sem.</td> <td>Digitale Präsentation</td> </tr> <tr> <td>7. Sem.</td> <td>Notation/Edition älterer Musik</td> </tr> <tr> <td>6. Sem.</td> <td>Gebiete der Musikwissenschaft 1</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Gebiete der Musikwissenschaft 2</td> </tr> <tr> <td>5. Sem.</td> <td>Einführung Musikwissenschaft</td> </tr> </table>	8. Sem.	Digitale Präsentation	7. Sem.	Notation/Edition älterer Musik	6. Sem.	Gebiete der Musikwissenschaft 1		Gebiete der Musikwissenschaft 2	5. Sem.	Einführung Musikwissenschaft
8. Sem.	Digitale Präsentation										
7. Sem.	Notation/Edition älterer Musik										
6. Sem.	Gebiete der Musikwissenschaft 1										
	Gebiete der Musikwissenschaft 2										
5. Sem.	Einführung Musikwissenschaft										
Überblick zugehörige Teilmodule											
Teilmodul-Code	Einführung Musikwissenschaft										
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot						
5	6 LP	180 Std.	180 Min.	1 Semester	jährlich						
Unterrichtsform	Seminar mit Übung										
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung										

	Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: ca. 120 Minuten				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Digitale Präsentation				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: Klausur (90 Min.) od. Hausarbeit bzw. Präsentation (Form u. Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt)				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Notation/Edition älterer Musik				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 Min.	Dauer 1 Semester	Angebot jährlich
Unterrichtsform	Übung				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart: schriftlich (Klausur) Dauer: ca. 90 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gebiete der Musikwissenschaft 1				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 4 LP	Arbeitsaufwand 120 Std.	Präsenzzeit 90 / 0 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: mündl. Präsentation und/oder schriftl. Hausarbeit. Form und Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt. Die schriftliche Hausarbeit kann in dem jeweils auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester eingereicht werden.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code	Gebiete der Musikwissenschaft 2				
Sem.-Lage variabel	Leistungspunkte 6 LP	Arbeitsaufwand 180 Std.	Präsenzzeit 90 / 0 Min.	Dauer 2 Semester	Angebot jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsart und -dauer: mündliche Präsentation + schriftlichen Hausarbeit (ca. 20000–25000 Zeichen). Form und Umfang werden von den jeweiligen Lehrenden festgelegt. Die Hausarbeit kann in dem jeweils auf die Lehrveranstaltung folgenden Semester eingereicht werden.				
Zul.-Voraus.	keine				

Modul-Code	Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung															
Anrechenbar für	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Dauer	Sem.-Lage	Angebot											
<ul style="list-style-type: none"> • Orchester • IGP • FM • Orchesterleitung • Chorleitung • Komposition • Kirchenmusik 	24 LP	720 Std.	4 Semester	5 - 8	jedes Semester											
Zielkompetenzen	<p>Die Studierenden sollen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einblick gewinnen in die strukturellen, politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen des Berufsfeldes von Musiker/innen, Musikpädagog/innen und Musikwissenschaftler/innen, • vielfältige Wege der Erschließung von Musik und ihrer Vermittlung im außerschulischen Bereich kennen und anwenden können, • lernen, sich professionell vor einem Publikum zu verhalten (Bühnenpräsenz), • in der Lage sein, das eigene Musik- und Vermittlungsangebot in die Öffentlichkeit zu bringen und Interesse bei Kulturträgern und Publikum zu wecken, • Wege der Eigenfinanzierung kennen. 															
Modulprüfung/ Gesamtnote	Die Gesamtnote für das „Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung“ setzt sich zusammen aus dem mit Leistungspunkten gewichteten arithmetischen Mittel aller Teilmodule.															
Zul.-Voraus.	keine															
Art des Moduls	Wahlpflichtmodul															
Sonstiges	----															
Inhalte	<p>Das „Wahlfach Konzertpädagogik/Musikvermittlung“ setzt sich aus den folgenden Teilmodulen zusammen (Pflichtmodule):</p> <table border="1" style="margin-left: auto; margin-right: auto;"> <tbody> <tr> <td>8. Sem.</td> <td>Musikmanagement</td> <td>Praxisphase</td> </tr> <tr> <td>7. Sem.</td> <td>Musikmanagement</td> <td>Praxisphase</td> </tr> <tr> <td>6. Sem.</td> <td>Musikvermittlung in Konzerten 2</td> <td rowspan="2">Moderationspraxis</td> </tr> <tr> <td>5. Sem.</td> <td>Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten</td> </tr> </tbody> </table>					8. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase	7. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase	6. Sem.	Musikvermittlung in Konzerten 2	Moderationspraxis	5. Sem.	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten
8. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase														
7. Sem.	Musikmanagement	Praxisphase														
6. Sem.	Musikvermittlung in Konzerten 2	Moderationspraxis														
5. Sem.	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten															
Überblick zugehörige Teilmodule																
Teilmodul-Code	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten															
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot											
5	3 LP	90 Std.	30 Min.	1 Semester	jährlich											
Unterrichtsform	Seminar. Blockunterricht.															
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: schriftlich (Hausarbeit) Bearbeitungszeitraum: 4 Wochen															
Zul.-Voraus.	keine															

Teilmodul-Code					
Musikvermittlung in Konzerten 2					
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot
6	3 LP	90 Std.	30 Min.	1 Semester	jährlich
Unterrichtsform	Seminar. Blockunterricht.				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: mündlich Dauer: 15 Min.				
Zul.-Voraus.	Grundlagen der Musikvermittlung in Konzerten				
Teilmodul-Code					
Moderationspraxis					
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot
5 -6	6 LP	180 Std.	135 Min.	2 Semester	jedes Semester
Unterrichtsform	Kleingruppenunterricht. Blockunterricht.				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: praktisch Dauer: bis zu 15 Minuten Dauer				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Musikmanagement					
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot
7, 8	3 LP	90 Std.	90 Min.	1 Semester	jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: mündlich Dauer: 15 Min.				
Zul.-Voraus.	keine				
Teilmodul-Code					
Praxisphase					
Sem.-Lage	Leistungspunkte	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit	Dauer	Angebot
7, 8	3 LP	90 Std.	variabel	1 Semester	jedes Semester
Unterrichtsform	Seminar				
Voraussetzung für die Vergabe von LP	Benotete Prüfung Prüfungsform: schriftlich (Praktikumsbericht)				
Zul.-Voraus.	Teilnahme am Teilmodul "Musikmanagement"				

Detmold, den 01.10.2008
Der Rektor der Hochschule für Musik Detmold

Prof. Martin Christian Vogel

